



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE



BREMEN-
BLUMENTHAL



GEMEINDEBRIEF

September 2024 – November 2024

INHALTE

AKTUELLES

Grußwort	3
Neues Logo der Gemeinde	5
Gemeindeservicebüro	6
Aus dem Kirchenvorstand	7
Personalkarussell	8
Hausmeister/-in gesucht	10

SENIORENARBEIT

Aus dem Begegnungszentrum	11
Ein Sanitätshaus informiert	15
Geburtstage	16
Senioren-Frühstücke/-Sport	18

GOTT UND DIE WELT

News zum Ev. Kirchentag	19
Glaubensforum	20
Taizé Andachten	20
Was glaubst denn du?	21

BLUBOFA

Termine	22
Besondere Events	23
Rückblick Kinder-Freizeit	24
Rückblick Konfus-Camp	25

KITA

Kinderseite	26
Kita-Kinder-Sommerkirche	27
Bockhorn	28

GOTTESDIENSTPLAN

Lüttje Hütt	32
Martin-Luther	34

BLICK IN DEN STADTTEIL

Stimmzettel „Singen mit Greta“	37
Tag des offenen Denkmals	38
Frauen-Treff „SCHLAKREBÜ“	39
Top 5 „Wer nur den lieben...“	40
Advents- und Wintermarkt	41
Gemeinde hinter den Mauern	42
Ehrenamtlichen-Feier	43
Gemeinsam schweigen	44
Charity-Doko-Turnier	45
MahlZeit	46
Männer-Treff	46
Klimaschutz in Blumenthal	48

MUSIK

ABBA 2024	52
20 Jahre Chor „Happyness“	53
Termine	54

FREUD UND LEID

Amtshandlungen	55
----------------	----

WEITERE TERMINE

Regelmäßige Gruppen	56
Wir sind für Sie da	58



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Wir bedanken uns bei folgenden Firmen für ihre Anzeigen:
Bäder & Heizung Ötjengerdes, Beckmanns Bäckerland,
Grabmale Kahnert, Die Kleine Gärtnerei, Beerdigungs-
institut Bischoff & Kathmeyer, Gärtnerei Claussen,
Bestattungshaus Hosty, Stühmer Beerdigungsinstitut,
Weser Apotheke, Steinmetz Tosonowski, Friedehorst

GRUSSWORT

HERBSTLICHE GEDANKEN UND WORTE

„Alles vergeht und verweht.

Welchen Gewinn hat der Mensch bei aller seiner Arbeit, mit der er sich unter der Sonne abmüht?

Generationen kommen und gehen. Doch die Erde bleibt für immer bestehen.

Alle Dinge sind im Fluss, doch kein Mensch kann sie in Worte fassen.

Kein Auge wird satt vom Sehen und kein Ohr hat genug vom Hören.

Was früher einmal geschah wird wieder geschehen.

Und was Menschen getan haben, wird wieder getan.

Es gibt nichts Neues unter der Sonne!

Es kann schon sein, dass einer sagt: „Schau her, das ist neu!“

Doch schon vorher hat es das gegeben vor langer Zeit.

Nur kann sich niemand mehr an die erinnern, die in früheren Zeiten gelebt haben.“

„Und was gibt es Neues? Steht irgend-etwas Interessantes in der Zeitung?“

– „Nein, es gibt nichts Neues, nichts Besonderes.“

Kennen Sie das? Da frage ich mich, warum lese ich denn überhaupt noch die Tageszeitung? Oder lasse mich mit Nachrichten auf dem Handy versorgen? Eigentlich ermüden mich die Nachrichten und irgendwie ist es doch immer dasselbe. Nein das stimmt nicht so ganz, oder doch? Ich habe das Gefühl, es wiederholt sich doch alles immer wieder und richtig voran geht es auch nicht. Warum lese ich dann noch die Zeitung und beschäftige ich mich mit Nachrichten? Weil ich auf wirklich Neues hoffe? Zumindest ist es doch interessant zu sehen, wie sich die immer wieder wiederholenden Strukturen und Verhaltensweisen der Menschen, der Politik und Gesellschaft hinter einem anderen unerwarteten erfrischend neuen Gesicht oder sehr alten Gesicht verstecken. Welch einfallsreiche Wege findet die doch immerwährende kriminelle Energie des Menschen heutzutage. Oder mit welch altmodisch geglaubten,

Wir warten aber auf einen neuen
Himmel und eine **neue Erde** nach seiner
Verheißung, in denen **Gerechtigkeit**
wohnt. «

2. PETRUS 3,13

Monatsspruch **NOVEMBER 2024**

überwundenen Methoden wird auf einmal wieder Krieg geführt? Es sagte mal ein Historiker, ich weiß jetzt nicht mehr wer es war, so in etwa: Das gefährliche an der Geschichte, die sich immer wieder wiederholt ist, dass wir es nicht oder zu spät erkennen um gegenzusteuern, weil sich die Geschichte und die immer gleichen Strukturen und Verhaltensweisen der Menschen und Mächtigen hinter neuen und der modernen Zeit angepassten Masken gut verstecken, mit einem anderen freundlichen Gesicht daherkommen. Spannend ist doch nur, wann wir erkennen und zugeben, wieder hereingefallen zu sein, in die Fettnäpfchen der wiederkehrenden Geschichte getappt zu sein. Ist es nicht frustrierend, dass sich so wenig ändert in unserer Welt, dass es immer wieder gleich auf und abwärts geht. Es ist so wenig, was sich ändert auch im privaten Leben oder im Berufsleben oder auch in der Gemeinde. Ich brauche jetzt gar keine Beispiele zu finden, die kennen Sie selbst alle zu Genüge, selbst im Mantel modernster Technik gehüllt ist es am Ende doch immer das alte Muster, weil wir Menschen eben so sind wie wir sind. Aber wenn wir diese Erkenntnis an uns heranlassen, hat es auch etwas Tröstliches, die Berechenbarkeit von uns Menschen, die Wiederkehr des ewig Gleichen. Es gibt ein dauerndes Auf und Ab. Darauf können wir uns einstellen und uns mit offenen Augen auf Entwicklungen vorbereiten und damit gut umgehen. Wir können uns vor Enttäuschungen

schützen. Diese Erkenntnis schafft einen ganz anderen Realitätsbezug. Wir können aufhören uns etwas vorzumachen, sondern können nüchtern und klar reagieren, ohne allzu überschwänglich oder zu niedergeschlagen zu sein. Vielleicht geht es gar nicht so sehr darum, die Welt zu retten, die sich bei allem, was wir tun als viel zu komplex erweist. Wir können die Welt vielleicht gar nicht zu einem viel besseren Ort machen, den Lauf der Geschichte nicht wirklich ändern. Aber wir sollten versuchen in dieser Welt, wie sie ist und bleibt, aus allem das Beste zu machen und redlich zu handeln. Das wäre schon sehr viel. Denn dann könnte es uns gelingen, das ewige Auf und Ab, das sich wohl nicht verhindern lässt, in den Spitzen nach unten abzumildern. Das gelingt uns jedoch nur, wenn wir uns nicht der Wahrnehmung verschließen, dass wir immer wieder mit einem Ab werden zurechtkommen müssen. Aber das schöne und mutmachende ist doch, dass sich eben auch erfreuliche Ereignisse immer wieder wiederholen. Und weil auch diese oft mit neuem Gesicht daherkommen, schenken sie unverhoffte und überraschende Glücksmomente.

Besser als die Worte der Bibel im Buch Prediger Salomo im 1. Kapitel kann man es nicht sagen (siehe oben).



Es grüßt Sie Ihr und euer
Pastor Dittmar Schütt

NEUES LOGO DER GEMEINDE

Liebe Gemeinde,
nun ist es so weit, unser neues Logo für die Ev. Kirchengemeinde Bremen Blumenthal ist da!

Wir haben uns zur Entwicklung mit der Grafikerin Ulrike Rank aus Brundorf zusammengesetzt. Viele Ideen sind entstanden und viele Möglichkeiten, sodass wir Ende 2023 dazu aufgerufen hatten, das jeder durch unsere vier Kirchen gehen kann und uns das Lieblingskirchenfenster zuschickt, woraus Frau Rank ein Logo entwickelt.

Frau Rank dazu:
"Durch ein wundervolles Briefing wurde ich auf den Weg gebracht die ersten Layouts anzugehen.

Ein Gemeinde-Logo zu gestalten, das vier Ursprungsgemeinden gerecht wird, etwas von der Geschichte jeder einzelnen wieder gibt und bestenfalls im Detail noch in den Kirchen wieder zu finden, war eine schöne Herausforderung. Das ist aber meines Erachtens bestens gelungen.

Ich wünsche viel Spaß und viele Möglichkeiten für das neue Logo. Ich hätte es sehr gerne auf einer meiner Urkunden."

Nun ist es da und es wird nach und nach an immer mehr Stellen zu finden sein, z.B. in den Schaukästen, auf Briefpapier, Urkunden, unserem neuen Siegel, Öffentlichkeitsarbeit usw..

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE



**BREMEN-
BLUMENTHAL**



Bernd Wenko
stellvertretender
Vorstandsvorsitzender
Ev. Kirchengemeinde
Bremen-Blumenthal

AKTUELLES

GEMEINDESERVICEBÜRO



Die Zeiten, an denen Geld bestenfalls ein-, aber auch ausgezahlt werden kann, sind nun mittwochs und freitags während den Öffnungszeiten:

MI 15.00 – 17.00 Uhr

FR 10.00 – 12.00 Uhr

Danke für Ihr Verständnis!

Kirsten Geffken

ANZEIGE



lebendiges
Kirchenjahr in
unserer schönen
Holzkirche

Wir bieten Ihnen:
ambulante Pflege, Wohngemeinschaft, Servicewohnen und Dauerpflege
Altenhilfe-Angebote in Friedehorst

Dienste für Senioren und Pflege Friedehorst mit Einrichtungen in Lesum und Walle
Rotdornallee 64 · 28717 Bremen · Tel. 0421 6381-0 · dsp@friedehorst.de

EINE INFORMATION AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Das Wahlverfahren zur Besetzung unserer freien Pfarrstelle war leider nicht von Erfolg gekrönt.

Der einzige Bewerber, Pastor Yves Töllner, wurde von der Gemeindeversammlung und Briefwählerinnen und -wählern zwar gewählt, aber die Wahlbeteiligung war erschreckend gering (Bei 5500 Wahlberechtigten Gemeindegliedern nur 180 abgegebene Stimmen, davon 1/3 Nein-Stimmen 2/3 Ja-Stimmen).

Wohl nicht zuletzt aufgrund dieses Ergebnisses hat Pastor Yves Töllner die Wahl nicht angenommen.

Wir suchen also weiter nach Pastorinnen, bzw. Pastoren für unsere Gemeinde und werden unsere Ausschreibung noch einmal komplett überarbeiten und dann im Herbst erneut ausschreiben.

ANZEIGE



DIE KLEINE GÄRTNEREI

Grabpflege und alles rund ums Grab
von Neuenkirchen bis Walle

Grabpflege • Grabneuanlagen • Grabauflösungen

Johann-Fromm-Weg 8
am Alt-Aumunder Friedhof
28757 Bremen

Telefon 0421 - 665 321
E-Mail neue@diekg.de
Web www.diekg.de

PERSONALKARUSSELL

In unserer Gemeinde bewegt sich personell immer so einiges. Das liegt daran, dass einige unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Ruhestand gehen oder aus anderen Gründen ihr Arbeitsverhältnis beenden. Oft können wir diese Stellen nicht langfristig besetzen, weil wir noch nicht ganz genau absehen können, wo die Reise unserer Gemeinde hingeht. Wir behelfen uns deshalb zur Zeit mit sogenannten Minijobs, die wir meist auch noch befristen. Unser Ziel ist es aber mittelfristig vor allem wieder Vollzeitstellen zu schaffen, wenn unser Bedarf klar ist. Der Arbeitsaufwand orientiert sich an unserem Gebäudebestand, ihren Außenflächen und den Aufgaben auf unseren Friedhöfen. Die Personalwechsel in unseren Kindergärten werden dort genauer beschrieben, wenn es sich nicht um Leitungsfunktionen handelt.

Damit fange ich jetzt einmal an, denn bei unseren Kindergärten bewegt sich einiges. Die Leitungen und ihre Stellvertretungen sind dabei sich eine neue Organisationsstruktur zu geben. Diese ist noch nicht ganz festgelegt, einiges befindet sich im Übergang. Aber so viel sei gesagt.

UNSERE KITAS

Wir verabschieden am 29. September 2024 unsere langjährige Kita-Leiterin der Kita Himmelskamp in Bockhorn, **Christel Körner**. Generationen von Kindern hat sie begleitet und segensreich in der Einrichtung gewirkt.

Wir danken ihr für Ihre Arbeit und ihr unermüdliches Engagement. Sie hat nicht nur die Kita, sondern auch den Standort dort geprägt.

An Ihre Stelle tritt als neue Leitung, **Claudia Gyrok**, Sie wird sicherlich die gute Arbeit dort fortführen und auch neue Idee in die Arbeit mit einbringen. Sie arbeitet schon viele Jahre in der Kita und längere Zeit auch als stellvertretende Leiterin. Wir freuen uns, dass Sie sich dieser Aufgabe angenommen hat, denn es ist nicht leicht Leitungsstellen in einer Kita mit geeignetem Personal zu besetzen.

In der Kita Haus Blomendal liegen unruhige Zeiten mit häufigen Personalwechseln hinter uns. Das betraf zuletzt auch die Leitungsfunktion. Nun ist Ruhe eingekehrt. Die Kitas Martin-Luther und Haus Blomendal bleiben zunächst einmal für die Leitungsstruktur miteinander verbunden. Die Gesamtleitung und Leitung für die Kita Martin Luther übernimmt **Bianka Kiehl-Heilmann** und als Ihre Stellvertreterin und als Leitung für das Haus Blomendal konnten wir **Alena Giessel** gewinnen, die schon viele Jahre dort als Erzieherin arbeitet.

In Farge arbeitet weiterhin **Wiebke Behnke**, die sich in Leitungsfragen mit **Claudia Gyrok** abstimmt.

Alle verstehen sich als untereinander gleichberechtigtes Team.

AKTUELLES

DER HAUSMEISTERBEREICH, AUSSENANLAGEN UND FRIED- HÖFE (KITAS UND GEMEINDE)

Nach vielen Jahren gewissenhafter Arbeit mit seiner ganz eigenen Art hat sich **Fred Böttjer** vom Friedhof Farge aus Altersgründen zurückgezogen. Viele werden ihn dort vermissen, denn gern hielt er mit den Besucherinnen und Besuchern des Friedhofes einen Schnack und hat darauf geachtet, dass alles ordentlich und gepflegt ist. Auch als Grillmeister mit seiner lederen Schürze ist er vielen lebendig in Erinnerung. Seine Arbeit als Unterstützung unseres Friedhofsgärtners und des Hausmeisters in Bockhorn, **Vitali Vöhringer**, übernimmt nun **Vladimir Bauer**, der sich in diese Arbeit hineinfinden wird. Ein Herzliches Willkommen ihm in unserer Gemeinde.

Ein weiteres Gesicht wird uns in Farge und am Standort Martin Luther fehlen. **Martin Rosenow** geht in den Ruhestand. Er war Hausmeister der beiden Kitas und hat deren Außenanlagen gepflegt. Als gelernter Maler hat er seine farblichen Spuren in und an unseren Gebäuden und den Außenanlagen hinterlassen. Gern haben wir auf diese seine handwerklichen Fähigkeiten zurückgegriffen. Wir wünschen ihm, dass er seinen Ruhestand nun so gestalten kann, wie er es sich immer vorgestellt hat. Vielen Dank für die Jahre in unserer Gemeinde.

Am Standort Martin Luther wird diese Arbeit zum Teil aufgefangen werden durch **Frank Ischtschuk**.

Er unterstützt unseren Hausmeister **Hans-Jürgen Tienken** mit wenigen Stunden bei seiner Arbeit an den Standorten Landrat-Christians-Str. und Wigmodistr., und freut sich, dass er bei uns arbeiten kann. Herzlich willkommen bei der Arbeit in unserer Gemeinde. Und nicht zuletzt haben wir **Helena Traut** als Reinigungskraft für den Standort Himmelskamp gefunden, die mit einigen Stunden sehr gewissenhaft dafür sorgt, dass dort im Gemeindehaus und in der Kirche alles sauber und ordentlich ist.

Das sind die Veränderungen, die sich in der letzten Zeit ergeben haben.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen, die haupt- oder nebenamtlich bei unserer Gemeinde angestellt sind für Ihren Dienst in den so unterschiedlichen und vielfältigen Arbeitsbereichen und Projekten bedanken. Ihr unterstützt mit eurer Arbeit den Dienst der ehrenamtlich engagierten Menschen in unserer Gemeinde immens und sorgt für Verlässlichkeit an verschiedenen Orten. Das wird oft übersehen. Danke für euer Engagement im Außen- und Gebäudebereich, in den Kitas, im Büro, bei den Kindern und Jugendlichen und deren Eltern, den Senioren und Erwachsenen. Ich sehe, was ihr leistet und manchmal auch die Überlastung. Danke, dass ihr uns eure Zeit schenkt, Danke für eure Arbeit und euren Dienst.

Dittmar Schütt

HAUSMEISTER/-IN GESUCHT



Unser Hausmeister Martin Rosenow geht zum 1. September 2024 in den Ruhestand. Herzlichen Dank nochmal auf diesem Wege für dein Engagement in unserer Kita!

Wir wünschen dir alles Gute für deinen neuen Lebensabschnitt, endlich hast du Zeit für dich und deine Hobbys bzw. Projekte. Lass es dir gut gehen und bleib schön gesund!

Nun suchen wir einen/eine Nachfolger/-in. Einen/eine Hausmeister/-in für 4 Std. die Woche.

Wir hoffen, dass jemand Lust hat und handwerklich begabt ist, um bei uns und mit uns in der Kita zu arbeiten. Es gibt Fortbildungen und Schulungen, an denen man teilnehmen kann, wenn man sich in bestimmten Bereichen weiterbilden möchte.

Wir würden uns freuen, wenn sie Interesse haben und uns anrufen.

Unter der Telefonnummer:
0421-689182

Ich bin täglich (Mo.-Fr.) von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr erreichbar.

Beschreibung der Hauptaufgaben:

- Durchführung kleinerer Reparaturen und Malerarbeiten (drinnen und draußen)
- Wartung der Haustechnik
- Sichtprüfung der Sicherheit von Spielgeräten auf dem Außengelände der Kita
- Heizungssteuerung
- Pflege und Reinigung des zur Kita gehörenden Grundstücks, der Anlagen und Wege

Viele Grüße

Wiebke Behnke

Einrichtungsleitung

Die **Güte** des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine **Barmherzigkeit** hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine **Treue** ist groß. «

KLAGELIEDER 3,22-23

Monatsspruch **OKTOBER 2024**

AUS DEM BEGEGNUNGSZENTRUM

... gibt es auch in diesem Gemeindebrief wieder einiges zu berichten.

Im Juni hatte eine weitere Gruppe von Senioren sieben Tage auf der Nordseeinsel Langeoog verbracht. Ein buntgemischtes Teilnehmer:innen Feld hat sich bei vielen Aktivitäten kennen- und schätzen gelernt. Dass das Wetter während des Aufenthalts nicht der Junierwartung entsprochen hat, tat der Stimmung keinen Abbruch. Vielmehr wurden die sonnigen Abschnitte ausgiebig von einigen für Radtouren und von anderen für Spaziergänge oder einen Bummel durch den Ort genutzt. Und die, die nicht mehr so sportlich sind oder aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr so aktiv sein können, haben entspannte Zeiten in Standkörben auf dem Gelände von Haus Meedland oder am Strand verbracht. Die Abende wurden stets individuell gestaltet. In unterschiedlichen Konstellationen wurden Brett- oder Kartenspiele gespielt, gelesen, sich unterhalten und stets viel gelacht. Für den Abschluss-Abend hatte sich ein Team zur Raumdekoration gefunden, das den Gruppenraum für den Abend ganz wunderschön vorbereitet hatte. Mit Gesang und Musik klang die Fahrt aus und hinterließ vielfach den Wunsch, auch im nächsten Jahr wieder mit dabei sein zu wollen.

Direkt nach der großen Sommerpause, die sich aus der Schließzeit des Gemeindezentrums Wigmodistr. ergibt, startet wieder eine Seniorenfreizeit nach Langeoog. Vom 17.08. bis 25.08.2024 werden wieder 21 Senioren und Seniorinnen eine gute Woche im Haus Meedland auf Langeoog verbringen. Wir sind gespannt, wie diese Zeit dort verlaufen wird (liegt nach dem Redaktionsschluss).

Auch über den Frühstücks-Treff am 27.08.2024 kann an dieser Stelle nur gesagt werden, dass uns ein interessanter Reisebericht über eine Radtour von Canterbury nach Rom erwartet. Möchten Sie mehr über diese Veranstaltung wissen, sprechen Sie andere Besucher:innen oder die Leitung des Begegnungszentrums, Bettina Siebels, an.

SENIORENARBEIT

Der September startet bei uns im Begegnungszentrum mit einem Frühstücks-Treff am **Dienstag, den 10.09.2024**. In der Zeit von **10.00–12.00 Uhr** wird wieder gemeinsam an fein gedeckten Tischen gemeinsam gefrühstückt. Im Anschluss erfahren wir in einem Vortrag von Christiane Brunßen Interessantes zum Thema Augen und Sehen. Wussten Sie, dass Sehprobleme und sogar Augenkrankheiten durch seelischen Druck und Stress begünstigt oder sogar ausgelöst werden können und dass verkrampfte Muskeln das Sehvermögen deutlich beeinträchtigen können? Unseren Augen wird heutzutage ziemlich viel zugemutet. Moderne Sehgewohnheiten wie Fernsehen, Bildschirmarbeit, kleine Displays usw. stellen zunehmende Belastungen für unser Sehen dar. Ergänzend zu interessant aufbereitetem Wissen, sind gezielte Übungen zur Augenentspannung, Tipps zu augengesunder Ernährung und zu einer sehfreundlichen Umgebung Inhalte dieses Vortrags. Wenn Sie dabei sein möchten, melden Sie sich bitte an.

Einem weiteren Gesundheitsthema widmen wir uns mit der Durchführung eines Workshops mit dem Titel: „Erste Hilfe Fit für Senioren“. Diese Veranstaltung umfasst drei Stunden. In dieser Zeit geht es um Informationen zur Hilfeleistung bei Notfällen generell, und es geht um das Erkennen von Notfallsituationen speziell bei Senioren. Es wird aufgeklärt und informiert, wie Senioren handeln können. Außerdem können praktische

Hilfeleistungen unter fachkundiger Anleitung von einem dafür ausgebildeten Trainer ausprobiert und geübt werden. (Niemand muss etwas ausführen, was er nicht möchte. Alles ist freiwillig.)

Diese Veranstaltung bieten wir an folgenden Terminen an:

1. **24.09.2024**
von 10.00 – 13.00 Uhr,
Workshop: Erste Hilfe Fit für Senioren
2. **15.10.2024**
von 10.00 – 13.00 Uhr,
Workshop: Erste Hilfe Fit für Senioren

Die Teilnahme wird bezuschusst und kostet deshalb nur 15,00 € pro Person. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitten wir um rechtzeitige Anmeldung unter: Tel. 609 69 02 (Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört), oder unter Email: begegnung.blumenthal@kirche-bremen.de.

SENIORENARBEIT

Am **08.10.2024** laden wir wieder zum **Frühstücks-Treff** ein. Dann wird nach dem ausgiebigen Frühstück die Bremische Landesmedienanstalt bei uns zu Gast sein. Mit Informationen zum Umgang mit Medien werden wir in einem Vortrag erfahren, wie wir unseriöse Nachrichten, Mails und Anrufe erkennen können und wie damit umgegangen werden kann. Wir werden kennenlernen, wie wir uns schützen können und welche Möglichkeiten zur eigenen Absicherung genutzt werden können.

Direkt am nächsten Tag, am Mittwoch, den **09.10.2024** wollen wir gemeinsam einen **fröhlichen Erntedank-Nachmittag** verbringen. Im Saal an der Wigmodistr. wird der Musiker Martin Eilers Musik zum Tanzen und Mitsingen präsentieren. Weitere Beiträge zur Unterhaltung sind (nach vorheriger Absprache mit Bettina Siebels) herzlich willkommen. Zur Schmückung des Saals bzw. der Bühne bitten wir um „Ernte-Spenden“. Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auch wieder ein Buffett zusammenstellen zu dem jeder einen kleinen Beitrag leisten möge. Damit alles gut vorbereitet und geplant werden kann, bitten wir darum, die Buffett-Beiträge in die ausliegende Liste einzutragen oder direkt mit Bettina Siebels abzusprechen. Grillwurst wird für die angemeldeten Personen zentral besorgt. Bitte melden Sie sich an unter: Tel. 609 69 02 (Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört), oder unter Email: begegnung.blumenthal@kirche-bremen.de.



Vom **03.11. – 09.11.2024** heißt es wieder **Besinnung und Mee(h)r**. Sich selbst und anderen begegnen.

Diese Reise richtet sich vor allem an Menschen, die noch im Berufsleben stehen, bald ihren Ruhestand erreicht haben, oder schon im Ruhestand sind. In dieser Bildungszeit geht es darum, Lebenspunkte zu betrachten, Belastungen in der eigenen Lebenssituation zu erkennen, eigene Entlastungstechniken zu benennen und neue zu erlernen. Morgenimpulse bieten die Möglichkeit, Spiritualität als Ressource für den Umgang mit sich und anderen zu entdecken. Schwerpunkte dieser Woche sind die achtsame Wahrnehmung, Stille und Begegnung. Mit Hilfe von Achtsamkeits-, Entspannungs- und Bewegungsübungen können die Teilnehmer ihre Resilienz verbessern. Gemeinsam werden wir Stille üben und ihre Wirkung erfahren. Wir nehmen uns Zeit für Reflexion und zum Austausch in Gesprächsrunden sowie in Einzelgesprächen nach Bedarf. Diese Zeit soll

SENIORENARBEIT

den Teilnehmern einen Ansatzpunkt zur eigenen Stärkung bieten und aufbauende Sichtweisen für die Zukunft eröffnen, um kraftvoll und mit Schwung in den Alltag zurückkehren zu können.

Der **Frühstücks-Treff** am **12.11.2024** (10.00–12.00 Uhr im Saal an der Wigmodistr.) wird durch einen Bericht von einer Vietnam-Reise bereichert. Die Diakonin Kathrin Müller wird uns mit zahlreichen Fotos von ihren Erlebnissen und Begegnungen und mit ihren Erzählungen an diesem Vormittag auf einen Weg durch Vietnam mitnehmen. (Bei Interesse melden Sie sich bitte im Vorfeld an.)

Am **19.11.2024** bietet das Begegnungszentrum die Möglichkeit, einen Theaternachmittag der besonderen Art zu erleben. Der Hamburger Schauspieler Bernhard Weber und sein Team sind bei uns zu Gast und geben ihre „Hans-Albers-Revue“. Texte, Musik und Gesang von Hans-Albers werden rezitiert, gespielt und gesungen. Von 15.00–17.00 Uhr erwartet Sie ein

buntes Programm zum Erinnern, Mitsingen oder einfach zum Genießen.

Da der nächste Gemeindebrief erst im Dezember beginnt, hier schon mal ein Ausblick auf die beiden wichtigsten Termin im Begegnungszentrum im Dezember:

- **04.12.2024, 15.00 Uhr Weihnachtsfeier am Standort Wigmodistr.**

- **10.12.2024, 10.00 Uhr Frühstück-Treff** mit weihnachtlichen Themen

Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte den aktuellen Zwei-Monats-Flyern, die an allen Standorten ausliegen, oder im Gemeindeservicebüro verfügbar sind.

Jetzt wünsche ich erstmal einen schönen Rest-Sommer und einen guten Übergang in den Herbst, in der wir uns hoffentlich bei vielen Veranstaltungen sehen werden.

Ich grüße Sie herzlich und verbleibe mit freundlichen Grüßen
**Bettina Siebels (Diakonin) und
das Team des Begegnungszentrums**

ANZEIGE



50 Jahre  **GRABMALE KAHNERT**
Steinmetzmeisterbetrieb

Ihr Familienbetrieb seit 1968

- Lieferung von Grabmalen, Einfassungen, Platten
- Nachbeschriftungen
- individuelle und persönliche Beratung
- auf allen Friedhöfen
- Erledigung aller Formalitäten
- alle Arbeiten mit Garantie
- Vorsorgeverträge für Grabmale
- Grabinstandsetzungen, Grababdeckung und Grabschmuck

EIN STEIN KANN AUCH TRÖSTEN.

Turnerstraße 195 · HB-Blumenthal (Am Waldfriedhof/Ecke Neuenkirchener Weg) · Telefon 0421 – 6060 00

HILFSMITTEL FÜR EIN GUTES LEBEN – EIN SANITÄTSHAUS INFORMIERT

Im Alter so lange und mit so viel Lebensqualität wie möglich zuhause zurechtzukommen, ist wohl der Wunsch der meisten Menschen. Damit dies gelingt, gibt es eine Vielzahl von Hilfsmitteln, welche erworben, per Rezept erhältlich oder anteilig von der Krankenkasse mitfinanziert werden können.

Doch wissen Sie, was Ihnen alles an Hilfsmitteln zusteht und was es für eine Bandbreite an Erleichterungen für Ihren Alltag gibt?

Auch wo und wie Sie diese erhalten?

Kennen Sie die Unterschiede zwischen den Kassenmodellen und jenen mit Zuzahlungen?

Ein Sanitätshaus aus unserer Nachbarschaft stellt sich Ihren Fragen und bringt dafür nicht nur viel Wissen, sondern auch einen kleinen Vortrag und einige Hilfsmittel mit, die Sie sich anschauen und erklären lassen können.

Für Kaffee und Gebäck sowie viele verschiedene Flyer und Broschüren wird gesorgt.

Wann: 23.10.2024,

11.00 – 13.00 Uhr

Wo: Wigmodistr. 33, im Saal

Um eine unverbindliche Anmeldung unter Tel. 0421-69676458 (auch gerne auf dem Anrufbeantworter) oder auch per E-Mail an aufsuchende-altenarbeit.blumenthal@kirche-bremen.de wird gebeten.

Das Team des Sanitätshauses am Markt, Carolin Wittek und Eda Kara-Rexhepi – unsere Gesundheitsfachkräfte im Quartier Blumenthal

– sowie ich, **Jaqueline Jüling** – Aufsuchende Altenarbeit Bremen Blumenthal – freuen uns auf Ihre Teilnahme, Ihr Interesse und Ihre Fragen!

ANZEIGE

Bäder gibt es überall!

**Ihr Traumbad
nur von uns...**

Bäder & Heizung mit Leidenschaft

Telefon 0421 68 11 68
und 0421 460 491-0
info@oetjengerdes24.de

Unser Service:
24-Std.-Notdienst
© 0171-3 07 16 11

OETJENGERDES
GMBH

Farger Str. 101 · 28777 Bremen
www.oetjengerdes24.de

SENIORENARBEIT

GEBURTSTAGE

LIEBES GEBURTSTAGSKIND,

noch gibt es einen aktiven Geburtstagsbesuchsdienstkreis.

Dieser freut sich natürlich über Zuwachs. Überlegen Sie doch einmal, bei uns mitzumachen, da gibt es auch keine Altersbeschränkung. Wenn Sie Freude haben, anderen am Geburtstag zu gratulieren, dann sind Sie bei uns richtig. Es zeichnet sich folgendes ab: In Zukunft können wir nicht immer sicherstellen, dass auch alle „Geburtstagskinder“ an ihrem Ehrentag besucht werden. Bei den runden Geburtstagen (90, 95 und älter) übernehmen dies die Pastores. Auf jeden Fall sollen Sie wissen, dass wir an Sie denken und von uns an diesem Tag hören werden.

ANZEIGE



Für gesellige Feinschmecker, Kaffeeliebhaber und Kuchenbegeisterte...



für Gästezeit-Genießer.

Wenn Sie Ihre Gäste verwöhnen und die Zeit selber genießen wollen, dann kommen Sie in unsere Cafés in Farge, Schwanewede oder Ritterhude. Dort erwarten Sie tolle Angebote.

Café Farge 0421 - 69 63 95 02
Café Schwanewede 04209 - 69 36 99
Café Ritterhude 0421 - 69 67 73 93

Genießen Sie ab 4 Personen unser „kleines Frühstück Buffet“ oder am Nachmittag unsere „kleine Kaffeetafel“. **Reservierung erwünscht.**

schiffsbrot.de



NUR IN GEDRUCKTER FORM
ENTHALTEN.

SENIORENARBEIT

SENIOREN-FRÜHSTÜCK

Liebe Frühstücksgemeinschaft,
ab September geht es endlich wieder los! Wir wollen wieder zusammenkommen und es uns gemeinsam gut gehen lassen. Ab September tun wir dies nicht mehr in der Landrat-Christians-Straße, sondern in **Bockhorn** mit der Kirche nebenan und dem schönen Blick ins Grüne. Ein neuer Ort mit vielen neuen Möglichkeiten – ich freue mich!

Neben dem gemeinsamen Essen freuen wir uns schon auf den abwechslungsreichen Austausch, das herzliche Singen und das kleine Programm im Anschluss. Für alle die Lust haben, wieder oder neu, dabei zu sein **melden sich bitte zum jeweiligen Montag der Frühstückswoche im Gemeindebüro an.**

TERMINE (Ev. Gemeindehaus Himmelskamp)

13.09. 18.10. 08.11. jeweils von 10.00 – 12.00 Uhr

SENIOREN-FRÜHSTÜCK

In etwas anderer Form genauso lecker und gesellig laden auch wir zum Seniorenfrühstück ein.

TERMINE (Ev. Gemeindehaus Farger Straße)

Jeden 3. Mittwoch im Monat ab 10.00 Uhr

SENIOREN-SPORT

Jeweils immer eine Gruppe mit 10 Personen.

TERMINE (zur Zeit noch Ev. Gemeindehaus Landrat-Christians-Straße, demnächst an anderem Ort)

FR 10.00 – 11.00 Uhr

GOTT UND DIE WELT

NEWS AUS DEM LANDESAUSSCHUSS BREMEN – DEUTSCHER EVANGELISCHER KIRCHENTAG

VON BREMEN ZUM DEUTSCHEN
EVANGELISCHEN KIRCHENTAG
NACH HANNOVER

30. APRIL - 4. MAI 2025

– MUTIG-STARK-BEHERZT –
HERZLICHE EINLADUNG

Dazu bieten wir von Bremen aus unterschiedliche Möglichkeiten, sich in Hannover zu beteiligen. Bspw. mit dem Projektchor, in der Helfenden-Gruppe, mit der Evangelischen Jugend Bremen und ihrem Wohnwagen oder gemeinsam mit dem Bremer Oasencafé.

Näheres finden Sie hier:



Ein riesiges Kerzenmeer beim Abendessen und anschließend noch ein spontanes gemeinsames Singen, fröhliche Gespräche mit den Hockernachbarn, mitreißende Konzerte mitten in der Stadt, kluge Gedanken bei Bibelarbeiten und Workshops, kontroverse Debatten und eine Stadt voller Schals, guter Ideen und guter Laune: Das ist Kirchentag. Nun steht der Kirchentag in Hannover vor der Tür und das Schöne ist, wir können uns wieder auf den Weg machen, live dabei sein, mit-tendrin, ein einzigartiger Anlass um Gemeinschaft zu erleben.

Und wer mehr über den Kirchentag in Hannover erfahren möchte, sich das erste Mal auf den Weg macht oder nicht allein fahren möchte, der ist herzlich zum „Leckerbissen Kirchentag“ **eingeladen: Mittwoch, 6. November von 17.30 – 20.00 Uhr im Domkapitelsaal, Domsheide 6, 28195 Bremen.**

Bei allen Fragen rund um den Kirchentag in Hannover stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße
Christiane Mies

Landesausschuss Bremen –
Geschäftsstelle
Deutscher Evangelischer Kirchentag
Wigmodistr. 33, 28779 Bremen
landesausschuss-dekt@kirche-bremen.de

Tel. 0421-98 99 69 11



Wir sind dabei!

Deutscher Evangelischer Kirchentag
Hannover 30. April - 4. Mai 2025

GOTT UND DIE WELT

GLAUBENSFORUM

„WAS UNS WIRKLICH TRÄGT“

Im Glaubensforum sind alle eingeladen ihre Meinungen und Überzeugungen über den christlichen Glauben untereinander frei auszutauschen. Fragen bezüglich Glaube, Kirche, Leben können gestellt werden und auf Grundlage der Bibel und eigener Glaubenserfahrungen miteinander diskutiert werden.

Wir treffen uns dazu in der Regel 1 x monatlich am Freitag um 15.00 Uhr in der Evangelischen Kirchengemeinde Bremen-Blumenthal im Gemeindehaus Wigmodistr. 33, 28779 Bremen. Das jeweilige Thema wird zuvor in der Presse bekanntgemacht.

Um 16.30 Uhr gibt es die offene Kirche mit Orgelmusik, Andacht und Gebet.

TERMINE GLAUBENSFORUM

(Ev. Gemeindehaus Wigmodistraße)

FR 13.09. 11.10. 08.11. jeweils 15.00 Uhr

OFFENE KIRCHE jeweils 16.30 Uhr

TAIZÉ ANDACHTEN

Langsam aber sicher bewegen wir uns auf die späte Hälfte des Jahres zu. Die Tage werden wieder dunkler und kälter. Die Kalender sind und bleiben aber häufig stets gefüllt. Um der dunklen Stimmung und dem Stress des Alltags etwas entgegenzusetzen, freue ich mich über alle, die Zeit und Lust haben zwischen Feierabend und Abendprogramm oder zwischen Mittags-

pause und Abendbrot zu einer kleinen Andacht zusammen zu kommen. Die Andachten werden etwa 30 Minuten dauern und aus viel Taizé-Musik und kurzen Impulsen bestehen. Diese Form der Andacht bietet eine tolle Möglichkeit innezuhalten und durchzuatmen, bevor alle ihre Wochenenden starten und den Trubel des Lebens fortsetzen.

TERMINE TAIZÉ ANDACHTEN

(Ref. Kirche Landrat-Christians-Straße)

FR 04.10. 08.11. 06.12. jeweils 17.00 Uhr

GOTT UND DIE WELT

WAS GLAUBST DENN DU?

Auch in den kommenden Monaten soll es weiter gehen mit den beiden Bibelkreisen: Am **Dienstagstermin** treffen wir uns um 10.00 Uhr in der Bibliothek am Standort **Himmelskamp** und schauen uns die biblischen Texte ganz genau an. Wir sprechen über die Inhalte, betrachten unterschiedliche Übersetzungen und stauen über das, was die Bibel und ihre Übersetzer sich so gedacht haben!

Am **Donnerstagstermin** treffen wir uns um 18.00 Uhr am Standort **Wigmodistraße** – mal im Besprechungsraum, mal in der Kirche. Auch hier schauen wir uns biblische Texte und ihren Kontext an, überlegen dann aber schnell was diese Texte mit uns und unserem Leben zu tun haben. Wir spielen mit den Texten und Wörtern, hören Musik oder meditieren gemeinsam – ein Beginn mit vielen Möglichkeiten für die eigene spirituelle Reise!
Man muss bisher nicht dabei gewesen sein, um noch dazu zu stoßen – eine herzliche Einladung sich auf den Weg zu machen!

TERMINE

(Ev. Gemeindehaus Himmelskamp)

DI 17.09. 01.10. 05.11. 3.12.
jeweils um 10.00 Uhr

TERMINE

(Ev. Gemeindehaus Wigmodistraße)

DO 26.09. 31.10. 19.12.
jeweils um 18.00 Uhr

Urlaubsbedingt kann es leider nicht immer der erste Dienstag und der letzte Donnerstag eines Monats werden, schauen sie also bitte genau auf die Termine.

Eure

Elisabeth Hohmann

Bin ich nur ein Gott, der **nahe ist,**
spricht der HERR, und nicht auch ein Gott,
der **ferne ist?** «

JEREMIA 23,23

Monatsspruch **SEPTEMBER 2024**

BLUBOFA

TERMINE AKTIONEN, PROJEKTE UND FREIZEITEN

09.09.	16.30 Uhr	BluBoFa-Kids in FA
21.09.	11.00 Uhr	Konfi-Zeit-Baustein „Taufe“ in BO
22.09.	10.30 Uhr	Konfi-Gottesdienst mit Taufen in BO
26.09.	16.30 Uhr	Kinder-Kirche in Blu-Wigmodi
03.10. – 07.10.		Ehrenamtlichen-Freizeit BluBoFa (Borkum)
10.10.	11.00 Uhr	Her(bst)zlicher Kinder-Ferien-Tag in Blu-Wigmodi
28.10.	17.00 Uhr	Konfi-Zeit-Baustein „Ich glaube an...“ in Blu-Wigmodi
30.10.	18.00 Uhr	„Monster-Disco“ für Kinder ab 6 Jahren in Blu-Wigmodi
30.10.	20.00 Uhr	Jugend-Disco ab 12 Jahren in Blu-Wigmodi
04.11.	16.30 Uhr	BluBoFa-Kids in Farge
18.11.	16.30 Uhr	Kinder-Kirche in Blu-Wigmodi
20.11.	10.00 Uhr	Konfi-Event zum Buß- und Bettag in Blu-Wigmodi
20.11.	13.00 Uhr	Konfi-Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Ref. Kirche in Blumenthal
25.11.	16.00 Uhr	Anmelde-Nachmittag neue Konfi-Zeit im Jugend-Büro Wigmodi

WÖCHENTLICHE TERMINE (Blu-Wigmodi)

MO	18.00 – 19.00 Uhr	Vorbereitungs-Treffen-BluBoFa
MO	19.00 – 20.30 Uhr	Ehrenamtlichen-Treffen
MI	17.00 – 20.00 Uhr	Jugendtreff FSK 12
DO	18.45 – 19.30 Uhr	Spiel Gitarre mit uns

BESONDERE EVENTS



KONFI-GOTTES-DIENST MIT TAUFEN –
22. September

Ein besonderer Tag für zehn Jugendliche: In unserem Konfi-Gottesdienst lassen sich diese jungen Menschen ganz bewusst taufen. Und so bereiten wir diesen Gottesdienst mit unserer Konfi-Gruppe vor, freuen uns dazu noch auf flotte Musik von der Band „Cookies at six“ und Greta Bischoff am Keyboard und laden euch und sie ganz herzlich um 10.30 Uhr in die Bockhorner Kirche ein.

HER(bst)ZLICHER KINDER-FERIEN-TAG KUNTERBUNT –
10. Oktober

Her(bst)zlich willkommen an alle Kinder ab 6 Jahren zu unserem Kinder-Ferien-Tag! Von 11-14 Uhr gibt es für euch im Gemeindezentrum Wigmodi und unserem Jugendgarten wieder ein kunterbuntes Programm. Passend zum Herbst werden wir spielen, singen, kreativ und etwas Schönes für zu Hause herstellen, zusammen essen und anderes mehr. Bitte gebt uns kurz Bescheid, wenn ihr dabei sein möchtet.

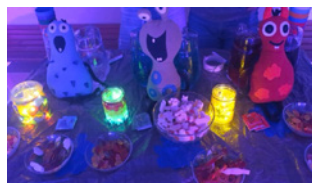


INFOS UND ANMELDUNG IM JUGEND-BÜRO

bei Christiane Mües und Kathrin Müller, Wigmodistr. 33, 28779 Bremen
Telefon: 04 21 / 98 99 69 10 E-Mail: jugend.blumenthal@kirche-bremen.de

MONSTER-DISCO –
30. Oktober

Pünktlich zum langen Wochenende im Oktober sind wieder alle Kinder ab 6 Jahren herzlich eingeladen. Unsere DJs Niels & Niklas freuen sich auf euch und machen coole Musik und das Team von BluBoFa plant wieder so einige Spiele mit und für euch. Lasst euch diesen Abend nicht entgehen und seid bei unserer Monster-Disco dabei. Und wie immer ist der Eintritt frei und es stehen Getränke & Knabbersachen bereit.



ANMELDE-NACHMITTAG
zur neuen KONFI-ZEIT 2025/26 –
25. November

Im März 2025 starten wir mit allen Jugendlichen, die dann so um die 13 Jahre alt sind, in die neue Konfi-Zeit. Die Konfirmation findet ein gutes Jahr später im Mai 2026 statt. Bei unserem Anmelde-Nachmittag kannst du dich zwischen 16.00 Uhr und 18.30 Uhr im Jugendbüro BluBoFa in der Wigmodistraße 33 (in dem alten roten Backsteinhaus hinter dem blauen Schaukasten) anmelden.

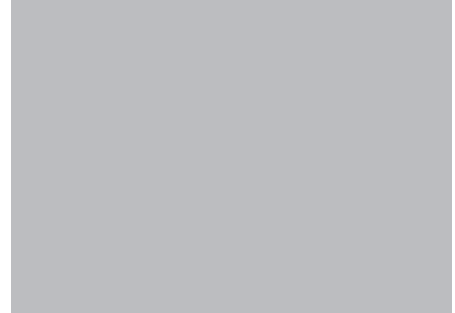


BLUBOFA

- RÜCKBLICK

KINDER-FREIZEIT IM SOMMER 2024

„Gemeinsam sind wir stark“ und haben es geschafft, mit ALLEN zusammen spannende Abenteuer zu bestehen:



von den vielen haltenden Händen der Gruppe getragen. Und beim Tauziehen haben es die Kids sogar gemeinsam geschafft, die Teamerinnen und Teamer zu besiegen.

Viel Spaß gab es zudem bei einer Wasserschlacht im warmen Regen, den kurzen Nächten, bei Andachten am Abend mit der Geschichte vom kleinen WIR, dem Singen mit Gitarre, beim Verstecken in der Kirche, dem T-Shirt bemalen und anderem mehr.

Beim „Spinnennetz“ sind alle Kinder durch die Löcher des Netzes auf die andere Seite geklettert oder wurden mit Hilfe der anderen durchgehievt. Alle Hindernisse konnten bei einer Blindenführung mit großer Aufmerksamkeit und gegenseitigem Vertrauen gut bewältigt werden. Beim sich Fallenlassen wussten sich die Kinder



RÜCKBLICK - KONFUS-CAMP 2024



Unser Motto „Du siehst mich!“ – wir kommen über das Beten ins Gespräch, probieren neue Gebetsformen aus und feiern abends zusammen - ob bei der Disco oder im Abendmahlsgottesdienst.

Konfus-Camp 2024 – das waren 210 Konfis aus 9 Gemeinden, 90 Teamer:innen und wir aus BluBoFa mittendrin.

Fünf Tage und vier Nächte Sonnenschein, dann wieder Regenschauer, tolle Stimmung, Mutige in der 14° C warmen Ostsee, 22 Workshop-Angebote im sportlichen, kreativen, kulinarischen, spielerischen oder musikalischen Bereich, Spaß am Strand und neue Freundschaften.



So macht die Konfi-Zeit viel Freude: Mit unseren Konfis und unseren Teamerinnen und Teamern!!





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Orgelpfeifen

Ein Spiel für viele Kinder. Alle Mitspieler sollen sich der Größe nach in einer Reihe aufstellen. Babyleicht? Nein! Die Aufgabe soll bei völliger Dunkelheit und ohne Sprechen erfüllt werden. Das gibt ein Hin- und Hergeschiebe!



Was ist braun,
klebrig und läuft
in der Wüste umher?
Ein Karamel.

Was ist weiß und
liegt schnarchend auf
der Wiese?
Ein Schlaf.

St. Martins Pferd

Schneide eine Klorolle längs auf. Schneide seitlich zwei Halbkreise ein – das ist der Pferdekörper. Schneide mittig in den Rand einen Schlitz und stecke einen Pferdekopf aus Pappe hinein. Dann male alles an und klebe Wollfäden als Mähne und Schwanz auf.



△ ○ ∇ ▷ ◁ ▽ ◊ + ◊ ◊



Wenn du die Zeichen durch Buchstaben ersetzt, erfährst du, wovon Jonas träumt.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: www.laternenmagazin.de



KITA-KINDER-SOMMERKIRCHE



Am 06. Juli war es endlich so weit: Die Gemeinde hat Kinder im Kita und Grundschulalter eingeladen am Standort Wigmodi vorbeizuschauen. Gemeinsam mit der Jugend und anderen helfenden Händen aus der Gemeinde wurde der Tag geplant, befüllt und gestaltet! So wartete auf die Kinder ein reich gefülltes Büffet und acht verschiedene Stationen, die mit Hilfe von Hans-Joachim Katenkamp aufgebaut wurden. Los ging es dann um 14.00 Uhr auf dem Kirchplatz, hier wurden die Kinder von Hannah und Jenifer empfangen, mit einer Stickerkarte ausgerüstet und konnten direkt den ersten Sticker bekommen, indem sie etwas zum Thema „Ich, Gott und Kirche“ auf einer langen Tapetenrolle gemalt haben. In der Kirche ging es mit Laura und Johanna weiter: Hier konnten anhand

von Fotos die großen und die kleinen Ecken der Kirche abgesucht werden. Wer keine Lust mehr auf Suchen hatte, konnte ein Polaroid Bild vom Lieblingsplatz in der Kirche machen und eine Kerze für einen lieben Menschen entzünden.

Um auf die Terrasse zu weiteren Stationen zu kommen, ging es durch den Gemeindesaal, in welchem die Kinder mit Pastor Schütt und seiner Gitarre singen konnten. War hier der Sticker erlungen worden, konnten die

Kleinen auf der Terrasse Gebetswürfel mit Madeleine und Kirchenfenster mit Nele basteln, bevor es dann zu Helga ging, die ihnen Kinderbücher vorlas.

Davor, zwischendrin und danach konnte sich mit Apfelschorle, Obst, Kuchen, Fladenbrot, Quarkbällchen und Wackelpudding (auch dem Farger Elternstammtisch sei an dieser Stelle gedankt!) gestärkt werden. Trotz reichlich Wind hat uns das Wetter nicht im Stich gelassen und um 17.00 Uhr war der spaßige Samstag auch schon wieder vorbei. Ich danke allen, die geholfen haben und freue mich schon solch einen Tag noch einmal zu wiederholen, dann vielleicht außerhalb der Ferien.

Pastorin Elisabeth Hohmann

BOCKHORN



ICH BIN DANN MAL WEG ...

Liebe Gemeinde,
mit diesem Artikel möchte ich mich von Ihnen verabschieden. **Nach etwas mehr als 34 Jahren Kita-Leitung in dieser Gemeinde für den Standort am Himmelskamp, endet meine berufliche Laufbahn mit dem Renteneintritt zum 1.10.2024.** Eine Veränderung, auf die ich mich sehr freue. „Ein Urlaub, der nie endet“, „ausschlafen können“, „den Tag frei gestalten können“, „mehr Zeit für die Liebsten haben“, „keine zusätzlichen Termine am Abend“, „keine Regelungen und Entscheidungen schon am frühen Morgen treffen müssen“ und vieles, vieles mehr sind Aussichten, die mich auf die kommende Zeit voll Freude schauen lassen.



„**Jedem Anfang liegt ein Zauber inne**“. (Hermann Hesse)

Dennoch gehe ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Ich nehme schon das ganze vergangene Kita-

Jahr über innerlich Abschied: das letzte Mal Personal und Auszubildende einstellen, Dienstpläne schreiben, das letzte Laternenfest organisieren und feiern, die letzte inhaltliche Mitgestaltung der Projektarbeit, die letzte Weihnachtszeit und Weihnachtsfeier mitgestalten und miterleben, ein letztes Mal die herausfordernde Anmeldezeit überste-

hen, eine letzte fröhliche Faschingsfeier miterleben, einen Gottesdienst mitgestalten, Feste vorbereiten, strukturieren und organisieren, ein letztes großes Kita-Jahres-Abschluss-Fest feiern, die Zusammenarbeit mit allen Eltern und besonders dem Elternbeirat gestalten, die Zusammenarbeit mit den anderen Kitas (besonders dem neuen 4er-Verbund unserer Gemeinde), dem Landesverband für Evangelische Kitas, die Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand und den Stadtteilinstitutionen und vieles, vieles mehr. Ganz besonders schwer fällt mir der Abschied von der Schulvorbereitungsgruppe „Schmetterlinge“. Ganz bewusst habe ich mir diese Zeit im Wahnsinn des Alltages „freigeschaufelt“, um mir einen ganz intensiven Einblick in der Arbeit mit den Kindern zu bewahren. Eine gute Verwaltungsstruktur und Organisation waren mir als Kita-Leitung zwar immer wichtig, noch wichtiger allerdings waren die inhaltliche Ausrichtung, das Handeln nach unserem Leitbild und unserem evangelischen Profil, eine aussagekräftige Konzeption sowie das Wohlfühlen der Kinder, deren Familie und aller Mitarbeiter in unserer Kita. Unser pädagogisches Handeln unter Berücksichtigung des Bremer Rahmenplanes für Bildung und Erziehung waren eine Selbstverständlichkeit. Jedes Kind hat seinem Entwicklungsstand entsprechend bei uns ähnliche Anregungen, Impulse und Lern-Angebote erhalten, egal in welcher Gruppe das Kind agierte. Einen besonderen und selbstverständ-

KITA

lichen Stellenwert hatte immer die Zusammenarbeit mit anderen gemeinde-internen Gruppen, den Pastoren, dem jeweiligen Kirchenvorstand und den Gemeindegliedern.

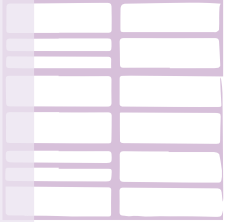
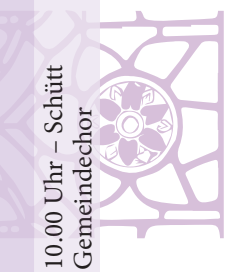
Im Laufe der 34 Jahre habe ich mit den unterschiedlichsten Kirchenvorständen und Pastoren zusammengearbeitet. Es gab herausfordernde und sehr konstruktive Zeiten. Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen derzeitigen und ehemaligen Mitarbeitern, bei allen Familien, die unsere Kita besucht haben, bei allen Kita-Leitungen und Bezirkskoordinatoren des Bremer Nordens, bei allen Mitarbeitern des Landesverbandes und der BEK, bei allen Mitwirkenden in den verschiedenen Institutionen des Stadtteils sowie bei allen Pastoren und Kirchenvorständen und Gemeinde-Mitarbeitern für die Unterstützung, Zusammenarbeit und Begleitung in den vergangenen Jahren bedanken. Nur gemeinsam ist man stark. In dieser Kita habe ich vor 34 Jahre die Stelle als Erzieherin einer Kindergartengruppe und gleichzeitiger Leitungsfunktion angetreten. Mit der Zeit ist die Kita gewachsen und gewachsen. Ab 1998 verbrachten 3 Kindergartengruppen halbtags bzw. bis 14.00 Uhr ihren Tag bei uns. Wir bekamen zusätzlich eine eigene Küche und entsprechend mehr Personal war notwendig. Zu diesem Zeitpunkt habe ich meine Tätigkeit der Gruppenleitung aufgegeben und war als Leitung der Kita teilzeitbeschäftigt angestellt. Die Öffnungszeiten der Kita-Gruppen wurden ausgeweitet und 2010 eröffneten wir den Krippenbereich. In-

zwischen agieren 80 Kita-Kinder im Alter von 6 Monaten bis zu 6 Jahren, 12 pädagogische Mitarbeiter, 2 Mitarbeiter im Bereich Küche, 1 Raumpflegerin, stundenweise 1 Hausmeister, 1 Kita-Assistenz, 2 Persönliche Assistenzen und stundenweise eine Förderkraft für Kinder mit besonderem Förderbedarf sowie Auszubildende für den Bereich Sozialassistenten oder Erzieher in unserem Hause. Die Öffnungszeit erweiterte sich teilweise von 7.30 bis 16.00 Uhr. Unsere Kita befand und befindet sich stets in einem wachsenden und lernenden Prozess. Die Herausforderungen nehmen zu und ändern sich, es muss eine neue Konzeption geschrieben werden, neue Auflagen werden in Kraft treten und vieles mehr. **Dennoch ist unsere Einrichtung mit ihren Anforderungen gewachsen und feiert in diesem Jahr den „60. Geburtstag der Kita am Himmelskamp“.** Dieses Ereignis darf ich noch als „Leitung“ miterleben. Organisieren und planen muss ich allerdings nichts mehr. **Ab dem 1. Oktober 2024 übernimmt meine Kollegin, die bisherige stellvertretende Leitung Claudia Gyrok, die Leitung dieser Kita.** Bereits ab August wird sie mit mir gemeinsam im Kita-Büro tätig sein. **Ich wünsche Claudia und dem Team für diese Aufgabe alles Gute, viele innovative Ideen und Durchhaltevermögen.**

„Jedem Anfang liegt ein Zauber inne“
„Tschüss“ und „Auf Wiedersehen“
vielleicht demnächst als Gast auf einer Gemeindeveranstaltung
Christel Körner

GOTTESDIENSTPLAN

DATUM	KIRCHE HIMMELSKAMP	REF. KIRCHE FARGE	MARTIN-LUTHER KIRCHE	REF. KIRCHE BLUMENTHAL
01.09.		10.00 Uhr – P´in i. E. K. Kasselmann		
08.09.	10.30 Uhr – P´in i. E. K. Kasselmann		10.00 Uhr – Hohmann Kantorei Blumenthal	
15.09.				
22.09.	10.30 Uhr – Schütt/Mües/ Müller & Team Konfr.-Gottesdienst mit Taufe G. Bischoff & Band: „Cookies at six“			
29.09.	10.30 Uhr – Schütt Kita-Gottesdienst mit Verabschiedung Christel Körner und Jubiläum 60 Jahre Kita			
06.10. Erntedank				10.00 Uhr – Hohmann
13.10.			10.00 Uhr – Schütt Gemeindechor	



DATUM	KIRCHE HIMMELSKAMP	REF. KIRCHE FARGE	MARTIN-LUTHER KIRCHE	REF. KIRCHE BLUMENTHAL
20.10.		11.00 Uhr – Hohmann Mahlzeit Blumenthal Gesang: K. Dallman		
27.10.	10.30 Uhr – Hohmann			
31.10. Refor- mationstag		11.00 Uhr – Schütt/Nowak/Hohmann Ökum. Gottesdienst zum Reformationstag in St. Marien		
03.11.		10.00 Uhr – Hohmann		
10.11.				10.00 Uhr – Hohmann
17.11. Volks- trauertag	10.30 Uhr – P. i. E. H. Bischoff Friedens-Gottesdienst Kantorei Blumenthal			
20.11. Buß- und Bettag				13.00 Uhr – Konfi-Gottesdienst zum Buß- & Bettag mit dem Bremen-Norder Konfi-Team
24.11. Toten- sonntag			10.00 Uhr – Schütt Gottesdienst zum Ewigkeits-Sonntag	
30.11.		14.00 Uhr – Schütt zum Wintermarkt mit Kantorei Blumenthal		

LÜTTJE HÜTT

Die Sommerferien sind um und der Kita-Alltag kann beginnen...

VOR DEN SOMMERFERIEN:

Im Mai absolvierten wir unseren Erste-Hilfe-Kurs am Kind, im Gemeindefestsaal in Farge. Alle zwei Jahre müssen wir uns schulen lassen. Es ist schon zur Tradition geworden, dass die Kita Martin Luther und wir diese Schulung zusammen machen. Unsere Kitas sind an diesem Tag geschlossen. Es gibt jedes Mal wieder neue Erkenntnisse in dem Bereich und wir werden somit

von Dennis Walther immer auf den neusten Stand gebracht. Wir lernen praxisnah, was in unseren Kitas, den Kindern und Erwachsenen, passieren könnte und wie wir in diesen prekären Situationen handeln sollten. Wir proben z.B. die stabile Seitenlage, das Anlegen von Verbänden, das Betätigen des Defibrillators, die Herzdruckmassage an Kinderpuppen etc.

Außerdem gibt es immer was Leckeres zu Essen in den Pausen und es wird auch viel gelacht.

Wir fühlen uns nun für den Kita-Alltag gewappnet, diese Auffrischung gibt uns Sicherheit.

Im Juni fand unser gemeinsamer Ausflug mit unseren Familien und dem Kita-Team in Bremervörde im

Natur- und Erlebnispark am Vörder See statt. Es sind fast alle Familien mitgekommen und wir verbrachten dort einen wunderschönen Tag. Wir haben



im „Wasserpark“ geplanschelt, sind mit einer Fähre gefahren, einige Kinder badeten sogar. Es wurde Fußball oder auf dem tollen Spielplatz gespielt. Wir saßen mit Picknickdecken auf einer Wiese unter einem großen Baum. Er hat uns ein wenig Schat-

ten gespendet, denn wir hatten Glück, es war tatsächlich warm und die Sonne hat geschienen. Um die Mittagszeit gab es ein abwechslungsreiches Buffet, alle haben etwas dazu beigetragen. Es hat richtig viel Spaß gemacht. Wir konnten uns endlich mal in Ruhe mit den Eltern und Kindern unterhalten und gemeinsam was erleben. Kinder und Erwachsene waren begeistert und wir werden sicherlich nochmal gemeinsam dorthin reisen!

Unser Literacy-Projekt: „Die Torte Ist weg!“ – Kinder Erzählen, fand ebenfalls im Juni seinen Abschluss mit einer Ausstellung von unseren Arbeitsergebnissen, wie Bilder, eigene Geschichten usw. im Gemeindefestsaal. Wir sahen uns die Ausstellung gemeinsam mit

KITA

den Kindern an und fanden dabei im Gemeindesaal ganz viel kleine Mäusefingerpuppen, für jedes Kind eine Maus. Zudem war, oh Wunder, die Torte

wieder da! Diese aßen wir zum Schluss gemeinsam auf. Die Ausstellung war noch mehrere Tage im Gemeindesaal für die Öffentlichkeit zugänglich. Unsere Kinder haben sehr viele tolle Ideen gehabt und es war ein sehr kreatives und lehrreiches Projekt!

Am Ende des Kitajahres fand unser traditioneller Abschiedsgottesdienst mit dem Rausschmiss der Schulkinder und derjenigen, die unsere Kita verlassen statt. Am letzten Kitatag kamen die Eltern, Großeltern und Freunde früher in die Kita, um Spalier zu stehen und den Rausschmiss der Kinder mit Applaus zu begleiten. Danach ging es in die Kirche, um mit Pastor Schütt den Abschied feierlich zu gestalten. Die großen Krippenkinder bekamen eine Eintrittskarte für die Mäusegruppe, die kleineren Küken und Mäuse bekamen auch eine Eintrittskarte für ihre jeweilige Gruppe. Den Schulkindern wurden ihre Ohrenkönig Urkunden überreicht und sie bekamen eine Wuppi-Handpuppe. Sie sind jetzt offiziell Ohrenkönige und können in die Schule gehen!

Zum Schluss wurden diejenigen, die unsere Kita verlassen noch golden eingehüllt. Wir wünschen euch alles Gute auf eurem weiteren Lebensweg und Gottes Segen.

Jetzt aber beginnt das neue Kitajahr...

Wir begrüßen ganz herzlich alle neuen und alten Familien und freuen uns ganz besonders auf die neuen Kinder in unserer Kita. Außerdem bekommen wir in der Mäusegruppe eine Berufspraktikantin für ein Jahr, sie heißt Christina Mehrrens. Wir sind schon sehr gespannt...

Die Eingewöhnung der neuen Kinder startet sofort nach der Schließzeit und es wird zeitnah Elternabende in den jeweiligen Gruppen geben. Im September planen wir einen Gartentag mit den Familien in unserer Kita. Wir wollen das Außengelände für die Kinder wieder schön machen, außerdem soll es ein Willkommensfest für die neuen Familien sein, mit einem leckeren Buffet und geselligem Beisammensein, um sich besser kennenzulernen.

Viele Grüße,



Wiebke Behnke und das Kita -Team

MARTIN-LUTHER



25 JAHRE JUBILÄUM

Liebe Leser und Leserinnen, wir möchten uns recht herzlich bei allen Kleinen und Großen für unser tolles Sommerfest zu unserem 25. Jubiläum am 21.06.2024 bedanken. Es war ein gebührendes Fest mit vielen tollen Menschen, ob jetzige oder ehemalige Kindergartenkinder, Mitarbeiterinnen, Eltern, Großeltern, Gemeindemitglieder, Zugewandten aus der Gemeinde, KV-Vertretern, Institutionen aus dem Stadtteil oder dem Landesverband. Alle brachten ihre Freude über unseren Kindergarten und den damit verbundenen Erinnerungen in Form von Gesprächen, Fotos und Austausch mit ein. Ich möchte mich auch recht herzlich bei meinem tollen Kindergarten-Team bedanken, ihr habt es zu einem rauschen Fest für jedes Alter gemacht! Danke! Es gab nach der schönen Andacht mit Pastor Schütt, der Malu Band und Greta Bischoff zur Verabschiedung der Schulkinder und der Ehrung zum Jubiläum mit Gesang, Geschichte

übern Beamer, den goldenen Segen der Schulkinder und Josy in der Kirche den Rauschmiss der Schulkinder traditionell vor der Kita auf der Matratze und Übergabe der selbstgebastelten Schultüten mit Gesang der Malu Band. Danach wurde das Sommerfest auf dem Kindergartengelände offiziell eröffnet und es erwartete alle Gäste neben einem leckeren selbstgemachten Fingerfood-Büfett, Kuchenbüfett, Pizastand, Grillwagen, Getränkestand, netten Sitzcken zum Austausch, viele tolle Spielstände, eine Hüpfburg, Seifenblasen, Schminkecke, Sackhüpfen, Schatzausgrabung etc. Zum späteren Zeitpunkt kam noch der Eiswagen aufs Gelände gefahren und jeder, egal ob klein oder groß, konnte dies auch noch schlemmend sich zugute führen. Das gesamte Außengelände war mit vielen bunten Girlanden, blau weißen silbernen Luftballons und selbstgebastelten und genähten Girlanden geschmückt vom Zaun bis in die hohen Bäume.

KITA

Ein echtes Highlight waren für die meisten Gäste die langen Fotogirlanden, die viele schöne Erinnerungen aufkommen ließen, die dann für ordentlich Gesprächsstoff sorgten.

Am Abend haben wir dann, nach dem Aufräumen, uns noch mit allen Mitarbeitern/-innen getroffen, zum Ausklang, und haben dann gemeinsam die vielen lieben Worte, Karten und Geschenke gemeinsam geöffnet und gelesen. Dankeschön dafür, es war eine schöne Zeit, 25 Jahre Kindergarten! Nur eine Mitarbeiterin hat diese 25 Jahre komplett miterlebt und geschafft! Danke: Bente Grübmeier... wir werden Sie noch gebührend nach den Sommerferien feiern!

Danke an alle Mitgestalterinnen/ Gästen und Kinder für diesen tollen Tag und für all die tollen Jahre mit Euch/ Ihnen! Wir freuen uns auf die nächsten 25 Jahre mit Euch/Ihnen!

**Bianka Kiehl-Heilmann und
Kitateam**



ANZEIGE

Weser-Apotheke
Claudia Dopudja-Herrmann e.k.
Rekumer Str. 20
28777 Bremen
Tel: 0421 68 23 11
Fax: 0421 68 80 763
www.weser-apotheke.net

Design: Apotheema-Group™

KITA

NEUES AUS DER KITA MALU

Wussten Sie schon... dass wir hier in diesem Jahr schon seit 60 Jahren Kinder betreuen und davon 25 Jahre als anerkannte Kindertagesstätte. Wenn das mal kein Grund ist, dieses Jahr ordentlich zu feiern!

Wussten Sie schon... dass Frau **Bente Grübmeier** am 01.08.2024 ihr 25-jähriges Dienstjubiläum in unserer Kita/Gemeinde als Erzieherin hat...auch dies werden wir ordentlich feiern!

Wussten Sie schon... dass wir einen ganz tollen Eltern-Kind-Ausflug dieses Mal am 06.06. nach Cuxhaven ans Meer gemacht hatten mit Klein und Groß. Neben Meer, Sand und Spielplatzerkundung hatten wir wieder für das leibliche Wohl gesorgt mit Obst, Kuchen, Getränken und frischgebackener Pizza, die wir vor Ort bei einem italienischen Restaurant bestellt und mit Bollerwagen abgeholt hatten... 36x Pizza Margherita...es war lecker...und trotz plötzlichem Wind und Regen war die Laune bei allen weiterhin gut beim Essen des Abschlusses im Eiscafé, bevor alle müde im Bus zurück fuhren.

Wussten Sie schon... dass unsere Praktikantin Alexandra M. Cazacu ihren Sprachkurs bestanden hat und nun nahtlos ins Anerkennungsjahr geht bei uns.

Wussten Sie schon... dass Josy Schmidt ihr Anerkennungsjahr bestanden hat bei uns im Hause und nun fertige Erzieherin mit staatlicher Anerkennung ist. Sie hat in der Krippe in St. Magni eine Vollzeitstelle bekommen und bleibt somit bei der BEK weiterhin angestellt. Wir wünschen ihr dafür alles Gute und Gottes Segen.

Wussten Sie schon... dass wir uns leider im August von Lea als FsJ-lerin verabschieden müssen und wir dürfen dann aber Charleen als neue FsJ-lerin vom sfd begrüßen für vormittags in der Kita und nachmittags im Schülertreff.

Wussten Sie schon... dass dass wir 13 Schulkinder zur Schule hin verabschiedet haben und wir 13 neue Kindergartenkinder nach den Sommerferien begrüßen durften.

Wussten Sie schon... dass ich nach den Osterferien bis zu den Sommerferien im Tandem mit Frau Alena Giessel Kita Haus Blomendal nach Weggang der vorherigen Kitaleitung mit geleitet habe, um dem Haus und dem Team weiterhin eine feste Konstante zu sein. Nach den Sommerferien ist die Leitungsebene in Planung.

Ihre
**Bianka Kiehl-Heilmann und
Kitateam**

Stimmt für

Unser bereits erfolgreich erprobtes Projekt „Singen mit Greta“ in allen vier Kitas der ev. Kirchengemeinde Blumenthal braucht deine Unterstützung. Unsere Kitakinder sind mit viel Begeisterung dabei und wir würden uns freuen, wenn du mit deinem „Klick“ vom **19.08.** bis **08.09** für uns stimmst und uns unterstützt.

Du kannst uns in dieser Zeit sogar täglich deine Stimme geben. Sollten wir gewinnen, bekommen wir für das Projekt 1.500 Euro und ein Jahr lang die Kundenspenden aus den Penny Märkten in unserer Region. **Es lohnt sich also - deine Stimme zählt.** Danke dafür.

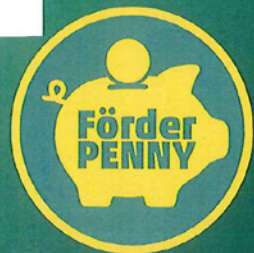
Wir sind für den Förderpenny nominiert und brauchen eure Stimmen: Einfach QR Code scannen oder auf foerderpenny.de gehen und für uns abstimmen. **Vielen Dank!**

Pro Tag
könnt ihr 1 Mal
abstimmen!



Jetzt bis zum 8.9.
abstimmen auf

foerderpenny.de



BLICK IN DEN STADTTEIL

TAG DES OFFENEN DENKMALS – REFORMIERTE KIRCHE UND DER REF. FRIEDHOF BLUMENTHAL

Auf dem 500 Jahre alten Friedhof an der Reformierten Kirche finden bis heute Menschen ihre letzte Ruhestätte. Grabmale aus vier Jahrhunderten erinnern an prägende Personen und die Entwicklung des einst selbstständigen Amtes und heutigen Stadtteils Blumenthal. Sie erzählen Geschichten von Seefahrten und Entdeckungen, Aufblühen und Niedergang der Industrie, kulturellen Leistungen und politischer Verfolgung.

Führung: 8. September 2024
14.00 Uhr

Hauptportal der Kirche
Landrat-Christians-Str. 78

Parkplätze an der Kirche stehen zur Verfügung. Kirche barrierefrei über Seiteneingang links erreichbar.

Der Rundgang endet in der großen 1879 erbauten Kirche, wo unter anderem ein kunsthistorischer Schatz aus dem Jahre 1585 zu besichtigen ist.

Infos unter Tel: 0178 - 9050674

ANZEIGE

BEERDIGUNGS-INSTITUT BISCHOFF & KATHMEYER

Alles geregelt? Gern helfen wir Ihnen
bei der Bestattungsvorsorge.

☎ 0421 / 69 05 40



Inga & Thomas Stubbe



Florian Beins



Detlef Rosenow

Lüssumer Str. 101 · 28779 Bremen · www.gebr-stubbe.de

BLICK IN DEN STADTTTEIL

FRAUEN-TREFF „SCHLAKREBÜ“

Hallihallo, wir sind die Frauen-Gruppe mit dem zungenbrecherischen-Namen „SCHLAKREBÜ“. Der Name ist dabei Programm und verrät viel von unseren gemeinsamen Treffen: Wir lieben das SCHnacken – das LACHen – das KREativ sein – sowie ein gutes Büffet!!

An jedem vierten Mittwochabend im Monat treffen wir uns in fröhlicher Runde von 19.30 – ca. 21.30 Uhr – normalerweise im Gemeindehaus in Farge aber auch gern an anderen schönen Orten.

Wir, das sind 17 Frauen im Alter zwischen 47 und 65 Jahren. Zusammen planen wir unser Jahresprogramm mit kreativen Abenden, kleinen Ausflügen per Rad, leckerem Essen und viel Zeit zum gemeinsamen Austausch über Themen, die jede mit einbringt und vielem anderen mehr.



Für unsere nächsten Abende im Herbst ist folgendes geplant:

- MI 25. September
Vogelfutter-Tassen
selber machen
- MI 23. Oktober
„Herbstessen“ mit
selbstgemachten Leckereien
- MI 27. November
Wir binden uns eigene
Advents- oder Türkränze

Wer gern bei unserem Frauentreff „SCHLAKREBÜ“ dabei sein möchte, ist herzlich eingeladen und stets willkommen.

Weitere Infos gibt es bei:
Christiane Mües, Diakonin
Wigmodistr. 33, Telefon: 98 99 69 10
christiane.muees@kirche-bremen.de



Wer nur den lieben Gott lässt walten (EG 369,1)
*und hoffet auf ihn allezeit,
den wird er wunderbar erhalten
in aller Not und Traurigkeit.
Wer Gott, dem Allerhöchsten, traut,
der hat auf keinen Sand gebaut.*

Das Lied tröstet und macht Mut. Es lädt uns dazu ein, dass wir unsere Sorgen und Nöte nicht zu ernst nehmen, sondern vielmehr auf Gott und seine wunderbaren Möglichkeiten schauen. Dabei steckt das Lied voll biblischer Weisheit und der Theologie von Martin Luther (1483 – 1546).

„Das walte Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist. ... Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde.“ Mit Luthers Morgengebet wird Georg Neumark auch an jenem Herbsttag 1640 in den Tag gestartet sein, als er nach Königsberg reisen wollte, um dort Jura zu studieren. Doch seine Reisegruppe wird überfallen und ausgeraubt. Einige werden ermordet. Nur mit knapper Not kann der 19-jährige sein Leben retten und sich schließlich bis Kiel durchschlagen. Als er dort Anfang 1641 ankommt, ist er mit seiner Kraft und den Nerven völlig am Ende. Warum ist von Gottes gütigem Walten gar nichts zu sehen und zu spüren?

Da trifft er auf hilfsbereite Menschen, die ihm eine Stelle als Hauslehrer vermitteln. Glücklicherweise dichtet er noch an diesem Tag das Lied: „**Wer nur den lieben Gott lässt walten**“. Es hat die Überschrift: „*Trostlied. Dass Gott einen Jeglichen zu seiner Zeit versorgen und erhalten will. Nach dem Spruch: Wirf dein Anliegen auf den Herrn, der wird dich wohl versorgen.*“ Ich finde es erstaunlich, wie viel Lebenserfahrung in diesem Lied zu finden ist. Neumark ist gerade erst 20 Jahre alt, als er zum Beispiel den Tipp gibt: „**Man halte nur ein wenig stille und sei doch in sich selbst vergnügt, wie unsers Gottes Gnadenville, wie sein Allwissenheit es fügt.**“

Auch mit seiner Komposition wendet der Dichter den Blick nach oben. Die Melodie steigt in ihrem höchsten Ton auf zu „**Gott, dem Allerhöchsten**“, um dann absteigend wieder festen Grund zu gewinnen. Von diesem Grund aus lässt sich mit neuem Mut singen: „**Denn welcher seine Zuversicht auf Gott setzt, den verlässt er nicht.**“

REINHARD ELLSEL

BLICK IN DEN STADTTTEIL

VORANKÜNDIGUNG:

ADVENTS- UND WINTERMARKT DER EV. KIRCHENGEMEINDE BREMEN-BLUMENTHAL IN FARGE AM 30.11.2024 AB 14.00 UHR



Endlich ist es wieder soweit, eine Neuauflage des Wintermarktes am Vorabend zum 1. Advent, am Samstag, den 30.11.2024 ab 14.00 Uhr bis in die Nacht, mit Beteiligung vieler Gruppen und Kreise aus unserer großen Gemeinde wird geplant. Vielleicht wird es wie immer oder doch auch ganz anders?

Lasst euch überraschen. Wer Lust hat sich da einzubringen, oder neue ganz verrückte Ideen hat, die Bewährtes bereichern. Meldet euch bei mir, oder wer einfach nur mithelfen möchte, gerne auch.

Ich freue mich drauf!
Dittmar Schütt

BLICK IN DEN STADTTEIL

GEMEINDE HINTER DEN MAUERN

Mitten im Stadtteil Oslebshausen: Mauern und Stacheldraht – die JVA Bremen. Zwischen Gefangenen, Beamten und Beamtinnen, Türen und Schlössern: Die Gefängnisseelsorge, eine Kirche und eine ganz eigene Gemeinde. Doch was wissen wir eigentlich über diese besondere Gemeinde? Wie sieht diese Welt aus? Was bewegt die Männer und Frauen hinter den Mauern? Während meines Studiums und meines Vikariats war ich immer wieder hinter den Mauern, um Kirche an diesem Ort kennenzulernen. Gern würde ich Ihnen und Euch von meinen Erfahrungen erzählen, Fragen beantworten und im Anschluss dazu einladen gemeinsam Weihnachtskarten zu schreiben, denn:

Jedes Jahr zur Weihnachtszeit verteilen die Seelsorgenden der JVA an über 500 Gefangene Weihnachtstüten mit ein paar Naschereien, für eine kleine Freude zu den Feiertagen. Damit diese Freude noch etwas persönlicher wird, freuen sich alle immer über geschriebene Weihnachtsgrüße. Haben Sie also Interesse am Thema und Lust sich schon im November auf Weihnachten einzustimmen? Dann freue ich mich über ihren Besuch!

DI 12. November 2024
16.00 Uhr
Gemeindesaal in Farge

Pastorin Elisabeth Hohmann

ANZEIGE

● grab

● garten

● friedhof

● floristik

● dekoration

ihre gärtnerei seit 1894

Henry Claussen

meisterbetrieb

lindenstraße 43 · 28755 bremen
telefon 0421/661326
internet: www.gaertnerei-claussen.de

BLICK IN DEN STADTTEIL

IHR SEID DAS LICHT...



... und macht unsere Kirchengemeinde Blumenthal mit eurem ehrenamtlichen Engagement so lebendig und vielfältig.



Im Anschluss an den Abend-Gottesdienst zur Ehrenamtlichen-Feier am 4. August, ging es im Gemeindesaal für alle bei einem Buffet, gemeinsamen essen und schnacken sowie einem kleinen Programm weiter.

Dabei haben die Jugendlichen einmal alle Bereiche unserer Gemeinde zusammengetragen und präsentiert, in denen sich Ehrenamtliche engagieren – mehr als 70 Sterne, die die jeweiligen Gruppen, Aktivitäten und Bereiche darstellen leuchten am Himmel.



Toll, was unsere Gemeinde für einen großen und kostbaren Schatz hat und IHR unsere Gemeinde so zum Strahlen bringt!!

BLICK IN DEN STADTTEIL

GEMEINSAM SCHWEIGEN

Schweigen. Das ist für viele von uns alles andere als einfach. Doch gleichzeitig kann vom Schweigen auch eine unglaubliche Kraft ausgehen. Menschen gehen für Wochen in Klöster, um Ruhe und Stille zu finden und Kraft darin zu schöpfen. Wochen im Kloster habe ich nun leider nicht im Angebot, ich würde jedoch gern zu einem gemeinsamen Herbst Spaziergang am Samstag, den 19.10.24 durch Knoops Park einladen. Wir starten um 12.00 Uhr am Parkeingang gegenüber von Krähnholm, stimmen uns ein und laufen gemeinsam in Stille. Wie wird diese Erfahrung wohl sein?

Gefällt es uns oder lassen wir es bei diesem einmaligen Versuch? Diesen Fragen können wir im Anschluss bei einem gemeinsamen Picknick auf den Grund gehen, wenn wir das Schweigen brechen. Für eine bessere Planung bitte ich um eine Anmeldung bis zum 16. Oktober im Gemeindebüro.

SA 19. Oktober 2024
12.00 – 15.00 Uhr
Knoops Park

Für Nachfragen melden Sie sich gern bei **Pastorin Elisabeth Hohmann**,
Tel.: 015737634147.

ANZEIGE

STEINMETZMEISTER & HANDWERKSDESIGNER

MARTIN
TOSONOWSKI
VORMALS BIERMANN

GRABMALE

GESTALTUNG

ENTWURF

LINDENSTRASSE 59

28755 BREMEN-AUMUND ☎ 0421/662660

14. BLUMENTHALER CHARITY-DOKO-TURNIER - FREITAG, 15.NOVEMBER 2024

WENN DULLEN AUF DEM TISCH LIEGEN UND 2 FÜCHSE ZU SCHWEINEN WERDEN ...DANN WIRD DOPPELKOPF GESPIELT!!

Sie können mit Füchsen etwas anfangen und Dullen liegen gelegentlich auf ihrem Tisch? Du bist manchmal ziemlich arm oder möchtest heiraten? Dann kennen und können Sie Doppelkopf und gehören genau zu den Menschen, für die dieses Turnier gedacht ist: 14. Blumenthaler Charity-Doko-Turnier

FR 15. November 2024
18.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus Bockhorn,
Himmelskamp 21-23

Mit einem Einsatz von € 15.- sind sie dabei – es gibt für jede/n Getränke, einen Abendimbiss und viel Freude beim „Doppelkopfen“ mit Gleichgesinnten.

Der Erlös des Abends ist zur Unterstützung der „Nordbremer Lebensmittelhilfe“ gedacht.

Der/die Sieger/in erhält aus den Händen der Vorjahressiegerin den Blumenthaler Charity Doko – Wanderpokal, gefüllt mit Leckereien aus unserem Eine-Welt-Laden.

Gespielt wird mit 4 bzw. 5 Personen am Tisch. Folgende Sonderregeln prägen das Turnier: ohne 9en -- 2 Füchse = Schweinchen -- 2te Herz10 sticht 1te -- Herz durch = Sonderpunkt -- Fleischlosensolo ist möglich, ... genaueres wird am dem Abend bekannt gegeben. Nach jeweils 3 Runden werden die Tische neu zusammengesetzt. Wer am Ende des Abends die wenigsten „Miese“ hat wird Sieger/in des 14.Blumenthaler Charity Doko und kann dann ohne Einsatz beim 15.Blumenthaler Charity-Doko-Turnier im Frühjahr 2025 teilnehmen.

Rückfragen unter Tel: 01789050674
Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro bis Mittwoch, 13.11.2024 an.

Ein gutes Blatt wünscht – in Vorfreude auf Ihre/Deine Anmeldung - das Vorbereitungsteam **Tanja und Hartmut Oevermann, Karin Kiupel, Karin Wagner und Ulrich Klein**

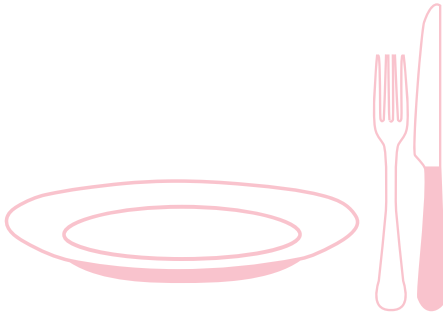


MÄNNER-TREFF

AUFGEPASST!

Männer der Evangelischen Kirchengemeinde Blumenthal -
Ihr seid gemeint!

Bei verschiedenen Veranstaltungen unserer Gemeinde ist mir aufgefallen, dass die Männer etwas unterrepräsentiert waren. Die Frauen haben es uns wieder einmal vorgemacht, wie es geht und dies schon seit Jahrzehnten. Sie haben sich mit ihrer Tätigkeit sebensreich bei unseren Gemeindeveranstaltungen eingebracht und nicht nur das, sondern auch dabei noch viel Spaß und Freude gehabt. Besonders bei unserer Ehrenamtsfeier, am 4. August 2024, für die ich mich, so glaube ich, auch im Namen aller Anwesenden, bei den Initiatoren und besonders bei den Jugendlichen des BLUBOFA's ganz herzlich bedanken möchte. Es konnte festgestellt werden, dass die Männer bei den vielen aufgezählten Angeboten der Gemeinde, außer bei den sportlichen Veranstaltungen, schwach besetzt sind. Geselligkeit, Kultur und soziales Engagement kommen da m.E. etwas zu kurz. In diesem Zusammenhang möchte etwas zur Kenntnis bringen, was ich in unserer Nachbargemeinde Christophorus in Aumund erleben durfte. Vor nicht ganz 2 Jahren wurde ich eingeladen bei der Gründung einer Männergruppe beizuwohnen und mitzumachen. Anfänglich waren wir nur eine Handvoll Männer, die sich alle vierzehn Tage trafen. Aber schnell hatte sich es rumgesprochen



BLUMENTHALER MAHLZEIT

Am 20.10.2024 findet um 11.00 Uhr wieder unsere beliebte Blumenthaler Mahlzeit in Farbe statt. Sie haben dieses Mal auch die Möglichkeit nach dem Gottesdienst kleine nützliche handgefertigte Dinge unserer Nähgruppe käuflich zu erwerben.

Viele Grüße
Detlev Hansing

BLICK IN DEN STADTTEIL

und inzwischen sind es zwei Hände voll Teilnehmer. Es sind Männer im Alter zwischen 38 und 89 Jahren, die teilweise noch im Beruf stehen oder Rentner sind. Es sind Ingenieure, ehemalige "Vulkanesen" in allen gewerblichen Bereichen, Personalleiter, Optiker, Altenpfleger, Kaufleute. Sie alle haben mehr oder weniger Hobbies, sodass aus dieser Gemengelage sich schon viel Gesprächsstoff ergibt. Das ist aber nicht alles, so werden Projekte geplant und ausgeführt, wie z.B. gemeinsames Helfen bei Gartenarbeiten in der Gemeinde oder es wurde eine Patenschaft im Stadtgarten Vegesack übernommen. Fallobst wurde gesammelt und zu Marmeladen oder Mus verarbeitet, in Gläser abgefüllt, der Gemeinde zum Verkauf übergeben. Fahrrad- und Wandertouren in der Gemeinde und „Umzu“ wurden gemacht, mit dem Abschluss eines gemeinsamen Essens. Alles geht dort locker und humorvoll vonstatten. Es wurden und werden Personen und Institutionen eingeladen, um sich vorzustellen. Es wird gemeinsam gekocht und hierzu werden die Damen und Damen der Gemeinde eingeladen. Es gibt so manches hier noch zu berichten. Der Zeitaufwand ist relativ gering, aber umso reichlicher mit erfreulichen Erfahrungen gespickt. Hierüber möchte ich mit Ihnen/Euch sprechen, ob die Bildung einer solchen Männergruppe in dieser oder ähnlicher Form nicht auch etwas für unsere Gemeinde wäre.

Ich lade Sie/Euch deshalb recht herzlich zu einem Gespräch am Montag, den **9. September 2024, um 18.00 Uhr**, im Begegnungszentrum in der Wigmodistraße, ein.

Bis bald
Walter Reyers

ANZEIGE

Bestattungshaus **Hosty**

Denn der nächste Tag
kann unbegreiflich sein...

Wir sind für Sie da!



Kevin & Frauke Hosty

Rönnebecker Str. 79 28777 Bremen

Bremen

Tel. 603 98 78

Schwanewede

Tel. 0 42 09/14 14

UNSER KLIMASCHUTZPROJEKT

Im Rahmen des Klimaprojekts der Ev. Kirchengemeinde „Klimaquartier Blumenthal“ wird für den Rest des Jahres wieder ein vielseitiges Programm bereitgehalten: Ob gemeinsam gärtnern, reparieren, kochen, tauschen oder lernen vieles energiesparend selber zu machen – es gibt wieder jede Menge zu (er)leben und erfahren: Workshops, Vorträge, Einzelangebote & mehr!

Alle sind herzlich zum Mitmachen eingeladen!

Wer hat Anregungen, Wünsche oder Lust, eigenes Wissen oder Fertigkeiten bei uns einzubringen, z.B. im Repair-Café oder möchte mit einer Gruppe in den „BlumenKohl“- Gemeinschaftsgarten kommen und eine Aktion mit uns machen? Gern kommen wir auch in die Einrichtungen und begleiten entsprechende Garten- oder Klimaschutzvorhaben. Wir freuen uns auf neue und alte Gesichter und viele, spannende Erlebnisse miteinander!

Wichtig! Bitte immer anmelden!

Die Teilnehmerzahl unserer Angebote ist begrenzt, ebenso benötigen wir eine Mindestanmeldezahl. Wir bitten um eine Anmeldung bis spätestens 3 Tage vor dem Termin und bevorzugen diese per E-Mail an: heike.schneider@kirche-bremen.de oder 0163 37 28 563

UNSER PROGRAMM – KURSE, WORKSHOPS UND EVENTS



LANDWIRTSCHAFT ERLEBEN

Donnerstag, 5. September

16.00 – 18.00 Uhr

Hof Vey, Lüssumer Str. 106

Der Bauer, Ulli Vey, lädt zu einer Hof-führung ein. Beim Spaziergang entlang der Felder und Besuch bei seinen Angus-Rindern zeigt er uns wie Landbewirtschaftung nach ökologischen Kriterien betrieben wird. Kinder sind willkommen, es gibt Vieles zu erleben!

PERMAKULTUR

Freitag, 27. September

16.00 – 18.00 Uhr

Fam. vor der Brück, Im Rosenbusch 12

Im Garten der Familie vor der Brück finden wir viele Beispiele, die nach den Prinzipien der Permakultur angelegt wurden. Hier sprießen nicht nur Pflanzen, sondern viele gute Ideen für ein nachhaltiges und ressourcenschonendes Garten- und Lebenskonzept.

BLICK IN DEN STADTTEIL

BLUMENTHALER MOST-AKTION

- AN OBSTBESITZER

Im Herbst fallen jede Menge Früchte vom Baum! Sie schaffen es nicht, diese selbst zu verwerten? Damit sie nicht umkommen, planen wir einen Sammeldienst zu organisieren: Wir holen das Fallobst bei Ihnen ab und bringen es in die Mosterei.

- AN OBSTSAMMLER

Samstag, den 5. Oktober
09.30 Uhr

(Termin unter Vorbehalt der Apfelfeife) suchen wir für unsere Mostaktion noch Helfer:innen, um die Sammelaktion gemeinsam durchführen zu können! Damit Obstbesitzer und -sammler zusammenkommen und für weitere Informationen melden Sie sich bitte!

SAUERKRAUT MAL ANDERS

Donnerstag, 17. Oktober
16.30 – 18.00 Uhr

Nunatak, Kapitän-Dallmann-Str. 2

Fermentierte Lebensmittel stärken unser Wohlbefinden. Wir verarbeiten die Ernte

des Jahres und stellen Sauerkraut mit verschiedenen Zutaten her. Bitte große Gläser mitbringen.



NAHRHAFTHE LANDSCHAFT

Freitag, 25. Oktober
15.00 – 17.00 Uhr

Im Herbst bietet uns die Natur eine Vielzahl von Früchten und Samen. Wir lernen diese kennen und erfahren wie wir sie zum Beispiel durch Einkochen für den Winter haltbar machen können.

EINFÜHRUNG IN DIE PILZZUCHT

Samstag, 26. Oktober
11.00 – 13.00 Uhr

Nunatak, Kapitän-Dallmann-Str. 2

Essbare Pilze können wunderbar im Garten und Haus selbst gezüchtet werden. Wir zeigen, wie und welche Pilzarten auf Holz, Stroh und anderen Substraten gedeihen. Gegen 10 € Materialkosten kann jede*r ein Starterset mit nach Hause nehmen.

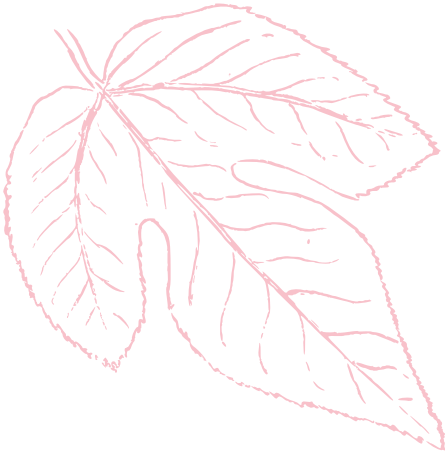
UNSER TRINKWASSER

Donnerstag, 31. Oktober
16.30 – 18.00 Uhr

Nunatak, Kapitän-Dallmann-Str. 2

Wie gut ist das Blumenthaler Leitungswasser? Können wir es bedenkenlos trinken oder wie ist die Qualität von gekauftem Wasser aus Glas- oder Plastikflasche? Wir bieten einen interaktiven Workshop, informieren über die Gewinnung und Qualitätssicherung von Trinkwasser und werden in einer Blindverkostung auch die Geschmäcker testen.

BLICK IN DEN STADTTEIL



KLIMA-WERKSTATT

Mit unserer Veranstaltungsreihe „Natürlich selber machen“, möchten wir Ideen und Impulse weitergeben, die einen zeitgemäßen Umgang mit Rohstoffen, Verpackungen und Nachhaltigkeit im Alltag erlebbar machen. Gern können kleine Gefäße zum Abfüllen für die Kostproben zum Mitnehmen mitgebracht werden, denn in unserer Klima-Werkstatt wird meist etwas hergestellt. Je nach Aufwand fallen hierbei Materialkosten in Höhe von max. 5 € pro Person, je Veranstaltung an.

- KRÄUTER ZUM WÜRZEN UND HEILEN

Donnerstag, 15. August
16.30 – 18.00 Uhr
BlumenKohl, Landrat-Christians-Str. 109
Heimische Kräuter können einen großen Beitrag für unser tägliches Wohlbefinden leisten. Wir lernen sie zu bestimmen und stellen eigene Mischungen her.

- NATURKOSMETIK

Donnerstag, 12. September
16.30 – 18.00 Uhr
Nunatak, Kapitän-Dallmann-Str. 2
Heimische Wildkräuter bieten wertvolle Inhaltsstoffe für die Anwendung in der Naturkosmetik. Wir lernen die Verfahren kennen, mit denen wir diese Wirkstoffe gewinnen.

- RÄUCHERWERK

Donnerstag, 24. Oktober
16.30 – 18.00 Uhr
Nunatak, Kapitän-Dallmann-Str. 2
Die Magie und Heilkraft des Räucherns: Wir gestalten unser eigenes Räucherwerk und erfahren dessen Anwendung!

- KÖRPERPFLEGE MIT BASISCHEN PRODUKTEN

Donnerstag, 14. November
16.30 – 18.00 Uhr
Nunatak, Kapitän-Dallmann-Str. 2
Basisch wirkende Zutaten aus der Natur unterstützen unseren Stoffwechsel und lassen sich mit einfachen Rezepten zu wirksamen Pflegehelfern kombinieren. Wir lernen die Wirkweisen kennen und stellen eigene Produkte her.



BLICK IN DEN STADTTEIL

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

OFFENER GARTENTREFF IM GEMEINSCHAFTSGARTEN „BLUMENKOHL“

Jeden zweiten Dienstag
15.00 – 16.30 Uhr

Blumenkohl, Landrat-Christians-Str.109
Gemüseanbau, ökologisches Gärtnern
und gemeinsam einen Ort des Kli-
maschutzes in Blumenthal schaffen:
Das ist unser offener Gartentreff, bei
dem Interessierte schnuppern, ein
Patenbeet übernehmen oder Rat-
suchende sich Gartentipps einholen
können. Wir freuen uns über weitere
Mitsstreiter:innen!

REPAIR-CAFÉ

jeden letzten Samstag des Monats
14.00 – 17.00 Uhr
Nunatak, Kapitän-Dallmann-Str. 2



Reparieren statt wegwerfen ist hierbei
das Motto! Ob Laptop, Handy, Toas-
ter, Kaffeemaschine oder Lieblings-
stuhl - im Repair-Café werden defekte
Gegenstände, gegen eine kleine Spende,
mit Hilfe von Ehrenamtlichen wieder
funktionstüchtig. Gemeinsam reparie-

ren, den Handwerkern über die Schul-
ter gucken oder die Wartezeit bei Kaffee
und Kuchen für ein Gespräch mit den
Anderen nutzen – Vieles ist möglich!
Wer auch Lust hat, den Repair-Gedan-
ken bei uns in die Tat umzusetzen – wir
freuen uns über jede Unterstützung.
Meldet euch!

BERATUNG UND HILFEN ZUM STROMSPAREN

Jeden 2. und 4. Mittwoch des Monats
16.00 – 18.00 Uhr
Nunatak, Kapitän-Dallmann-Str. 2



Sie wollen Ihre Energiekosten senken?
Prima – das dient ihrem Geldbeutel
und dem Klimaschutz! Bezieher:Innen
von Bürgergeld, Wohngeld etc. kön-
nen sich an diesen Terminen über den
Stromspar-Check informieren. Wer
mitmacht kann viel Geld einsparen!
LED-Lampen, schaltbare Steckerleis-
ten, Wassersparduschköpfe und andere
Sparhilfen gibt es kostenlos! Über alles
Weitere informieren die Stromsparhel-
fer der WaBeQ. Einfach vorbeikommen
– ohne Anmeldung! Auch das Café ist
an diesem Tag im Nunatak geöffnet.

VOULEZ VOUS...?



5 Jahre nach ihrer ersten erfolgreichen ABBA-Konzertreihe in Bremens Kirchen kommen sie wieder: 70 Sänger:innen unter der Leitung von Greta Bischoff verwöhnen die Freunde pop-piger Musik mit vertrauten und neuen Klängen der beliebten Schwedenband. Der Projektchor, bestehend aus einer bunten Mischung erfahrener Chorsänger:innen und Menschen, die bisher auf der Tanzfläche oder im Auto die Dancing Queen gesungen haben, bereitet sich seit einem Jahr auf diese Konzertreihe vor. Greta Bischoff, mit langjähriger Erfahrung in der Vorbereitung großer Musikveranstaltungen mit gemischten Chören, hat in den letzten Jahren zu unterschiedlichen musikalischen Projekten sangesfreudige Menschen eingeladen.

Im Vordergrund steht hier die gemeinsame Freude an der Musik und dieser Funke springt unmittelbar auf die Zuhörer über. So darf auch bei „ABBA 2024“ mitgesungen und geklatscht werden – ein sicher unvergessener musikalischer Ausflug für alle Gäste dieses Abends – zu dem auch Sie herzlich eingeladen sind. Vier Abende an zwei Wochenenden werden die Sänger in ganz Bremen zu hören sein – am **Sonntag, den 03.11.2024 um 17.00 Uhr** erleben wir das Abschlusskonzert der Bremenreise in der Kirche Himmelskamp in Bockhorn. Der Eintritt ist kostenfrei, es darf jedoch gern gespendet werden!

Es freuen sich auf Sie
**Greta Bischoff und
der ABBA Projektchor**

MUSIK

UNSER CHOR „HAPPINESS" FEIERT SEIN 20 JÄHRIGES JUBILÄUM!

Dieses freudige Ereignis möchten wir gemeinsam mit Euch feiern - den ehemaligen Mitsängerinnen, Freundinnen und Freunden dieses Chores! Wir laden Euch herzlich zu unserem Konzert ein und freuen uns auf einen Nachmittag voller Musik und Erinnerungen!

Sonntag, den 15. September 2024
Beginn 16.00 Uhr
Einlass 15.30 Uhr
Bockhorner Kirche
Am Himmelskamp 21
28779 Bremen

Wir haben ein abwechslungsreiches Programm für Euch vorbereitet, das sowohl Rückblicke auf unsere bisherigen Erfolge als auch musikalische neue Highlights umfasst. Nach dem Konzert möchten wir gerne mit Euch und einem Glas Sekt auf diesen besonderen Nachmittag anstoßen. Wir hoffen, viele bekannte Gesichter zu sehen! Bitte lasst uns bis zum 13. September wissen, ob und mit wieviel Leuten Ihr dabei seid, damit wir Plätze für Euch reservieren können!

Mit musikalischen Grüßen
Ella und die „HappynessMädels"



MUSIK

TERMINE

MO	16.30 Uhr	GEMEINDECHOR BOCKHORN Ev. Gemeindehaus Himmelskamp
DI	19.30 Uhr	EVANGELISCHE KANTOREI BLUMENTHAL Ev. Gemeindehaus Farger Straße zur Zeit im Ev. Gemeindehaus Himmelskamp
MI	19.30 Uhr	GOSPELCHOR GOOD NEWS SCHWANENEDE Info: I. Landwehr, Tel. 04209/3561 Ev. Gemeindehaus Himmelskamp

Wenn Sie selbst singen und Interesse haben, eine unserer Gruppen zu unterstützen, melden Sie sich gerne bei Ute Stemberg über Tel. 57 82 09 52.
Wir freuen uns auf Sie.

ANZEIGE

Von Tradition geprägt,
durch Offenheit
gewachsen.

Einfühlsame Unterstützung
seit 1928.



STÜHMER
BEERDIGUNGSINSTITUT

Meisterbetrieb

Tel.: 0421 660 760
www.stuehmer-bremen.de

Wilmannsberg 2 · 28757 Bremen
Rönnebecker Str. 50 · 28777 Bremen

FREUD UND LEID

AMTSHANDLUNGEN

**NUR IN GEDRUCKTER FORM
ENTHALTEN.**

WEITERE TERMINE

REGELMÄSSIGE GRUPPEN

SO	15.00 Uhr	SPIELENACHMITTAG Ab Oktober 2024 findet der Spielenachmittag der Landrat-Christians-Str. im Ev. Gemeindehaus Himmelskamp statt. 15.09. 13.10. 17.11.
MO	18.30 Uhr	ELTERNSTAMMTISCH Ev. Gemeindehaus Farger Straße jeden 1. Montag im Monat
MO	19.00 Uhr	SPORTGRUPPE Ev. Gemeindehaus Farger Straße
DI	09.00 Uhr	NÄHGRUPPE Ev. Gemeindehaus Farger Straße
DI	19.00 Uhr	TISCHTENNIS Ev. Gemeindehaus Wigmodistraße
MI	15.00 Uhr	FRAUENKREIS Ev. Gemeindehaus Landrat-Christians-Straße alle 14 Tage Anmeldung bei Fr. Feldmann unter Tel. 0421/608029
MI	15.30 Uhr	FRAUENGRUPPE Ev. Gemeindehaus Himmelskamp jeden 3. Mittwoch im Monat
MI	19.30 Uhr	FRAUEN-TREFF „SCHLAKREBÜ“ SCHNACKENLACHENKREATIVBÜFETT Ev. Gemeindehaus Farger Straße jeden 4. Mittwoch im Monat
DO	14.30 Uhr	FRAUENARBEITSKREIS Ev. Gemeindehaus Wigmodistraße jeden 1. Donnerstag im Monat

WEITERE TERMINE

DO	14.30 Uhr	FRAUENGESPRÄCHSKREIS Ev. Gemeindehaus Farger Straße alle 14 Tage
DO	14.30 Uhr	FRAUENNACHMITTAG Ev. Gemeindehaus Farger Straße alle 14 Tage
DO	15.00 – 17.00 Uhr	ANZIEHUNGSPUNKT BOCKHORN Ev. Gemeindehaus Himmelskamp
FR	16.00 Uhr	STRICK-& HÄKELGRUPPE Ev. Gemeindehaus Farger Straße alle 14 Tage
SA	11.00 Uhr	TISCHTENNIS + TISCHFUSSBALL Ev. Gemeindehaus Himmelskamp jeden 1. Samstag im Monat

WEITERE REGELMÄSSIGE GRUPPEN UND TERMINE FINDEN SIE IN DEN ENTSPRECHENDEN ABSCHNITTEN:

SENIOREN	Seite 18
GOTT UND DIE WELT	Seite 20 – 21
BLUBOFA	Seite 22 – 23
GOTTESDIENSTE	Seite 30 – 31
BLICK IN DEN STADTTEIL	Seite 48 – 51
MUSIK	Seite 54

WIR SIND FÜR SIE DA

GEMEINDEBÜRO

Ilka Geier
Kirsten Geffken
buero.blumenthal@kirche-
bremen.de

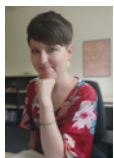
Natalia Krecker
buchhaltung.blumenthal@kirche-
bremen.de

MO, DI, DO, FR: 10.00 – 12.00 Uhr
MI: 15.00 – 17.00 Uhr
Tel.: 51 70 27 27
Fax.: 51 70 27 37
Landrat-Christians-Straße 78

FRIEDHOFSANGELEGENHEITEN

Kirsten Geffken und Ilka Geier
Tel.: 51 70 27 22
friedhoefe.blumenthal@kirche-
bremen.de

AUFSUCHENDE ALTENARBEIT



Jaqueline Jüling
Tel.: 69 67 64 58
aufsuchende-altenarbeit.
blumenthal@kirche-
bremen.de

SENIORENBEGEGNUNGS- ZENTRUM



Bettina Siebels
Tel.: 60 96 902
begegnung.blumenthal@
kirche-bremen.de

KINDERTAGESSTÄTTEN

KITA BOCKHORN
Christel Körner
ab Oktober Claudia Gyrok
Tel.: 60 40 24
kita.bockhorn@kirche-bremen.de



KITA MARTIN-LUTHER
Bianca Kiehl-Heilmann
Tel.: 60 96 901
kita.martin-luther-blumen-
thal@kirche-bremen.de



KITA LÜTTJE HÜTT
Wiebke Behnke
Tel.: 68 91 82
kita.roennebeck-farge@
kirche-bremen.de

KITA HAUS BLOMENDAL
Bianca Kiehl-Heilmann und
Alena Giessel
Tel.: 60 15 57
kita.blumenthal@kirche-bremen.de

KRIPPE im Gemeindehaus
ref. Blumenthal
Tel.: 51 70 27 29

PÄDAGOGISCHE SPIELKREISE
im Gemeindehaus ref. Blumenthal
Tel.: 51 70 27 21
Bianca Kiehl-Heilmann
Tel.: 60 96 901
kita.martin-luther-blumenthal@
kirche-bremen.de

KINDER- UND JUGENDARBEIT - BLUBOFA



Christiane Mies und
Kathrin Müller
Tel. 98 99 69 10
jugend.blumenthal@kirche-
bremen.de

Büro: Wigmodistr. 33



ELTERNBERATUNG
Doris Adam-Fleischer
Tel.: 0151 50 80 07 16
netzwerk.blumenthal@
kirche-bremen.de

KLIMASCHUTZ IN BLUMENTHAL



Heike Schneider
Tel. 04792 - 95 15 23
heike.schneider@refo-
blumenthal.de



MUSIK
Ute Stemberg
Tel.: 57 82 09 52

PASTOR UND PASTORIN



Dittmar Schütt
Tel.: 45 81 49 80
pastor.schuett@kirche-
bremen.de



Elisabeth Hohmann
Tel.: 0157 37 63 41 47
elisabeth.hohmann@
kirche-bremen.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Die Evangelische Kirchen-
gemeinde Bremen-Blumenthal
REDAKTION: Fr. Schmidt, Fr. Müller, Hr. Schütt,
Hr. Reyers und Hr. Boyken
ANSCHRIFT: Landrat-Christians-Straße 78,
28779 Bremen (Gemeindeservicebüro)
LAYOUT: Fr. Schmidt
ANZEIGENVERWALTUNG: Hr. Boyken
DRUCK: Gemeindebriefdruckerei
ERSCHEINUNGSHINWEISE: Vierteljährig
REDAKTIONSSCHLUSS:
Für die nächste Ausgabe am 01.11.2024
KONTAKT: blume4k@web.de

DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.



Extremwetter in Ostafrika:
Wir helfen den Menschen, zu überleben.

Ihre Spende hilft!
Evangelische Bank
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02
www.vergessene-katastrophen.de